

www.eppelheim.de
eppelheimnachrichten@eppelheim.de

Eppelheimer Nachrichten

Ausgabe 47
26. November 2021

Stadtverwaltung Eppelheim im Corona-Betrieb

Aufgrund der aktuellen
Coronalage ist die
Stadtverwaltung Eppelheim
für den Publikumsverkehr
geschlossen.
Sie erreichen uns wie folgt:
Telefon: **06221 7940**
E-Mail: info@eppelheim.de



Wir bitten um Beachtung!

Für die letzte Ausgabe der
Eppelheimer Nachrichten
KW 51 wird der Redaktions-
schluss vorverlegt auf
Mittwoch, 15.12.2021
12 Uhr

Danach eingehende Berichte
und Mitteilungen können für
die KW 51 leider nicht mehr
berücksichtigt werden.



It's a Match!

Lydias Blutspende kann bis zu 3 Leben retten. Zum Beispiel das von Brigitte, die an Krebs erkrankt ist.

Dein Typ ist gefragt. Spende Blut.



Erschwerte Versorgungslage durch Erkältungswetter: Jede Spende zählt!

Täglich werden für Patienten in Deutschland bis zu 15.000 Blutkonserven benötigt.

Der DRK - Blutspendedienst bittet daher dringend zur Spende.

Wer Blut spendet, sollte gesund sein und sich gut fühlen. Das dient der Sicherheit des Patienten, der die Bluttransfusion bekommen wird, aber auch dem Schutz des Spenders. Besonders in der Erkältungszeit kommt es vor, dass Blutspender kurzzeitig ausfallen.

Eine ausreichende Anzahl an Blutspenden ist für die Heilung und Lebensrettung das wichtigste Kriterium. Unfallopfer, Patienten mit Krebs bzw. schweren Erkrankungen, werdende Mütter, Neugeborene – die Liste der Menschen, die auf Blutspenden angewiesen sind, ist unendlich. Bedingt durch die kurze Haltbarkeit bestimmter Blutbestandteile (zum Teil nur maximal vier Tage) wird kontinuierlich dringend Nachschub an Blutspenden benötigt.

Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen bittet daher dringend alle Gesunden zur Blutspende:

Montag, dem 29.11.2021

von 14:00 Uhr bis 19:30 Uhr

**Rudolf-Wild-Halle, Schulstr. 6
69214 Eppelheim**

Hier geht es zur Terminreservierung:

<https://terminreservierung.blutspende.de>

Das DRK bittet darum nur zur Blutspende zu kommen, wenn Sie sich gesund und fit fühlen. Spendewillige, die innerhalb der letzten 10 Tage vor der Blutspende aus dem Ausland zurückgekehrt sind, werden gebeten bei der Anmeldung einen Impf-, Test- oder Genesenen-Nachweis vorzulegen. Das Testergebnis darf nicht älter als 24 Stunden sein. Nach einer Impfung mit den in Deutschland zugelassenen SARS-CoV-2-Impfstoffen können Sie, vorausgesetzt Sie fühlen sich wohl, am Folgetag der Impfung Blut spenden.

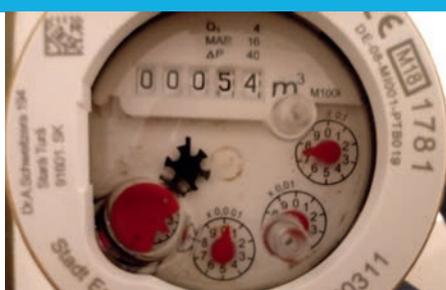
Alle Informationen finden Sie unter www.blutspende.de/corona.

Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendedienst auch über die kostenfreie Service-Hotline **0800 - 11 949 11**.



Aktuelles Stellenangebot

Seite 3



Wassermählerablesung 2021

Alle Infos

Seite 7

Notrufe

Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
Feuerwehrhaus	76 76 30
Polizei	110
Polizeiposten Eppelheim	76 63 77
Polizeirevier Heidelberg Süd	3 41 80
Krankentransporte	1 92 22
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
tierärztlicher Notdienst	166 800
zahnärztlicher Notdienst	5 63 98 63
Kinderschutz-Notruf	112
Giftzentrale Ludwigshafen	0621/50 34 31
Stadtwerte Heidelberg,	
Wasser, Strom, Gas	06221/513-2060, -2090, -2030
Friedhof	0174 3461536

Rathaus

Stadtverwaltung - Pforte, Schulstr. 2	794-0
Stadtverwaltung Eppelheim im Corona-Betrieb! Aufgrund der aktuellen Corona-Lage reduziert die Stadtverwaltung Eppelheim den Betrieb und ist für den Publikumsverkehr geschlossen. Sie erreichen uns telefonisch oder per Mail unter: info@eppeleim.de	
Bauamt	794-602
Bauhof	794-610
Bürgeramt	794-120/121/122/123/124/125
Melde-, Passamt, Fundbüro, Ausländerwesen, Führerscheine und Fischereischein	
Sozialamt	794-120/-121/-125
Friedhofsamt	794-605
Gewerbeamt	794-124
Grundbucheinsichtsstelle	794-154
Kasse	794-217
Grund-, Gewerbe-, Hunde-, Vergnügungssteuer	794-204, 794-206
Wasser- und Abwassergebühren	794-205
Kartenvorverkauf, Rudolf-Wild-Halle	794-402
Personal	794-410/-411/-412/-414
Sekretariat Bürgermeisterin	794-101
Standesamt	794-113/131
Rentenstelle	794-113/131
Amt für Ordnung, Bildung und Bürgerservice	794-111/112

Öffentliche Einrichtungen

Stadtbibliothek , Jahnstr. 1	766290
Hallenbad , Justus-von-Liebig-Str. 7,	755051
Nähere Infos unter: www.swhd.de/gisela-mierke-bad	
Haus Edelberg – Dienstleistungsgesellschaft für Senioren mbH Peter-Böhm-Straße 48, 69214 Eppelheim	75 69-501
Schulen	
Theodor-Heuss-Grundschule , Frau Schöffner	794-145
Kernzeitbetreuung	0176 12013864/7 57 06 92
Friedrich-Ebert-Schule , Frau Sartison	76 33 01
Humboldt-Realschule , Frau Back	76 33 43
Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium , Frau Schuhmacher,	76 55 00
Kindertagesstätten Postillion e.V. , Justus-von-Liebig-Str. 7/1	
Kindergarten Regenbogen Frau Lorenz	7191598
Kinderkrippe Frau Aldinger	7191522
Kommunale Kindertagesstätte Villa Kunterbunt, Kindergarten , Grenzhöfer Str. 20 Michaela Neuer	79 41 70
Evang. Kindertagesstätte Sonnenblume , Daimlerstr. 27, Sarah Baba´	76 52 50
Evang. Kindergarten , Scheffelstraße 5, Annegret Gross	76 52 90
Evang. Kindertagesstätte Friedrich-Fröbel , Otto-Hahn-Str. 1a, Marion Pflästerer	75 70 50
Kath. Kindergarten , St. Elisabeth, Scheffelstr. 11, Larissa Kuhlmann	4 35 23 60
Kath. Kindertagesstätte St. Luitgard , Rudolf-Wild-Str. 56, Constanze Heine	4 35 23 50

Hilfsdienste

AWO - Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung	0 62 03/92 85 30
Jugendtreff - Altes Wasserwerk, Schwetzingen Str. 31, Postillion e.V.	76 81 42
Kirchlicher Pflegedienst Kurpfalz , Scheffelstr. 11	7 39 29 80
Kommunaler Seniorentreff , im Restaurant „Belcanto“	
Nachbarschaftshilfe des Kirchlichen Pflegedienst Kurpfalz, Hauptstraße 109	4 33 23 35
Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder + Jugendliche, Konrad-Adenauer- Ring 8	76 58 08
Schwangerschaftskonfliktberatung, Schwangerenberatung, sexualpädagog. Prävention: Mo-Fr 9 - 12 Uhr, Di 15 - 17 Uhr, Do 13 - 15 Uhr Donum vitae Regionalverband HD/ Rhein-Neckar e.V., Friedrichstr. 3, 69117 Heidelberg, Tel. 434 02 81/Fax: 4 34 02 83 info@donumvitae-hd.de; www.donumvitae-hd.de	
Telefonseelsorge	0800/1110111
Diakonisches Werk Rhein-Neckar-Kreis , Friedrich-Ebert-Anlage 9, 69117 Heidelberg, Tel. 06221/9 72 00, Fax 9 7202 0 E-Mail: heidelberg@dw-rn.de, Termine nach tel. Absprache, www.dw-rn.de Sozialrechtl. Beratung, Fam.- u. Lebensberatung, Schwangerenberatung und Schwangerenkonfliktberatung	

Notdienste

Allgemeine Notfallpraxis Heidelberg Neuenheimer Feld 410, 69120 Heidelberg	Tel. 116117
Mo, Di, Do, Fr 19-23 Uhr; Mi 13-23 Uhr; Sa, So und an Feiertagen 8-23 Uhr	
Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Heidelberg Universitätsklinikum Heidelberg, Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin Altbau Chirurgische Klinik, Im Neuenheimer Feld 110, 69120 Heidelberg	Tel. 116117
Mo, Di, Do 19.00 – 22.00 Uhr; Mi, Fr, 16.00 – 22.00 Uhr; Sa, So und an Feiertagen 09.00 – 22.00 Uhr	
Zahnärztlicher Notfalldienst	Tel. 3 54 49 17
HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center: Bitte vorher anmelden!!! Werktags Nacht von 19.00 Uhr-06.00 Uhr; Wochenende Freitag 19.00 Uhr bis Montag 06.00 Uhr ; An ges. Feiertagen: auch tagsüber von 06.00 Uhr-19.00 Uhr	
Augenärztlicher Notdienst	Tel. 116117
Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD www.privad.de	Tel. 0 18 05 30 45 05
Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis , Plankstadt (Bürgerbüro), Schwetzingen Str. 28	Tel. 06221 522-2629
gabriele.piuma@rhein-neckar-kreis.de Öffnungszeiten: Mo, Mi 09.00-11.30 Uhr und Do 15.00-17.00 Uhr	
Wochenend- und Feiertags-Notdienst der Innung Sanitär – Heizung	Tel. 30 11 83
AVR Kommunal AÖR Zentrale:	0 72 61/931-0
Auftragsannahme:	0 72 61/93 13 10
Hausmüllabfuhr:	0 72 61/93 12 02
Gewerbeabfall:	0 72 61/93 13 95
Störungen bei der Abfuhr:	0 72 61/93 19 31
AVR GewerbeService GmbH – Entsorgungslösungen für gewerbliche Abfälle	06221 878-400

Apothekendienst:

Freitag, 26.11. Aurum Apotheke, Grüne Meile 52, HD (Bahnhof), Tel. 3 92 87 50	
Samstag, 27.11. Hof-Apotheke, Sofienstr. 11, HD-Bergheim, Tel. 2 57 88	
Sonntag, 28.11. Apotheke im Markt Pfaffengrund, Eppelheimer Str. 78, HD, Tel. 7 50 91 91	
Montag, 29.11. Kurpfalz-Apotheke, Schwetzingen Str. 51, HD-Kirchheim, Tel. 71 25 38	
Dienstag, 30.11. Apotheke Schmitt, Schwetzingen Str. 61, HD-Kirchheim, Tel. 78 52 58	
Mittwoch, 01.12. Apotheke Schmitt, Steubenstr. 44, HD-Handschuhsheim, Tel. 400042	
Donnerstag, 02.12. Apotheke im Menglerbau, Kurfürstenanlage 6, HD-Weststadt, Tel. 2 17 84	



Amtliche Bekanntmachungen

Aus dem Gemeinderat

Sitzung des Gemeinderates vom 22. November 2021 – Veröffentlichung der Beschlüsse

Der Gemeinderat der Stadt Eppelheim hat in der öffentlichen Sitzung vom **22. November 2021** nachfolgend aufgeführte Beschlüsse gefasst.

Die Beschlüsse erhalten Rechtskraft sobald die Sitzungsniederschrift vom Gemeinderat genehmigt und unterzeichnet ist.

Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse

In der Sitzung vom 25. Oktober 2021 wurden folgende Beschlüsse nicht öffentlich gefasst:

- Der Gemeinderat stimmte der Beförderung von zwei Beamten zu.
- Das Gremium stimmte der Vergabe des Linienbündels zu.
- Der Gemeinderat beschloss, dass derzeit von einer Errichtung eines Sirenenwarnnetzes abgesehen wird.

Bebauungsplan „Justus-v.-Liebig-Straße - 3. Änderung“ - Beschluss zur Offenlage (Beteiligung der Öffentlichkeit) nach § 3 Abs. 2 BauGB und Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB

1. Der Gemeinderat billigte die Abwägungsvorschläge zu den während der im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB und Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Stellungnahmen.
2. Der Gemeinderat beschloss die Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit und Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange nach § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB.

Geldanlage zur Verringerung der Verwarentgelte

Der Gemeinderat stimmte dem Vertragsabschluss von Geldanlagen in Form einer Festzins-/ Stufenzins-Anleihe bei der LBBW und der Deka Bank Festzinsanleihe zu.

Strategiepapier zur Stadtbibliothek Eppelheim 2025 – Auftrag für Gesamtentwicklung Bibliothek

Das Gremium stimmte dem „Strategiepapier der Stadtbibliothek Eppelheim 2025“ zu und beauftragte die Verwaltung mit der Entwicklung eines finanzierbaren und zukunftsfähigen Gesamtkonzeptes für die Stadtbibliothek.

Einführung von Jahresentgelten für die Stadtbibliothek Eppelheim

Das Gremium beschloss die Einführung von Jahresgebühren für die Stadtbibliothek Eppelheim und die dadurch notwendige Neufassung der „Gebührenordnung der Stadtbibliothek Eppelheim“ zum 01.01.2022.

Zustimmung zur Änderung der Hundesteuersatzung

Die der Beschlussvorlage beigefügte „Satzung zur Änderung der Hundesteuersatzung“ wurde beschlossen.

Kriterienkatalog für die Konzession Strom und Gas

Die Verwaltung wurde ermächtigt, die Auswahlverfahren unter Beachtung der allgemeinen Verkehrsregeln durchzuführen. Dem Gemeinderat bleibt die abschließende Wertung der Angebote vorbehalten.

Ein Kriterienkatalog mit der jeweils angegebenen Gewichtung der Kriterien sowie die zugrunde zulegenden Mindestanforderungen und Eignungsnachweise lagen dem Gremium vor.

Änderung der Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften

Der Gemeinderat beschloss die „Satzung zur Änderung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften vom 04.11.2019“.

Die Änderungsatzung tritt am 01.01.2022 in Kraft.

Verlängerung des Konzessionsvertrags und Ausgleichszahlungen für den Straßenbahnverkehr, Linie 22, für das Jahr 2022

Der Gemeinderat stimmte bei der Straßenbahnlinie 22 dem Ausgleichssatz von 8,03 Euro/Nutzungskilometer für 2022 und der Verlängerung des Konzessionsvertrags mit der RNV GmbH zu.

Spendenannahme

Das Gremium stimmte der Annahme von sieben Spenden in Höhe von 2.065,27 Euro von sechs Spendern zu. Eine Spenderliste lag dem Gremium vor.

Die Tagesordnungspunkte 12, 14 und 16 wurden vertagt.

Informationen aus dem Rathaus

Neueste Nachrichten direkt auf das Smartphone mit dem Telegram-Messenger der Stadt Eppelheim

TELEGRAM-NEWSLETTER STADT EPPELHEIM
NEUESTE NACHRICHTEN AUS EPPELHEIM
DIREKT AUFS SMARTPHONE.

1 Telegram laden

2 In der Suchfunktion „Stadt Eppelheim“ eingeben und antippen

3 Unten das Feld „Start“ antippen und Sie erhalten ab sofort die neuesten Eppelheimer Nachrichten

Aktuelles Stellenangebot

Bei der Stadt Eppelheim, Rhein-Neckar-Kreis, ca. 15.000 Einwohner, mit guter Infrastruktur (u.a. alle weiterführenden Schulen am Ort), ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

staatlich geprüfte Erzieher (m/w/d)

Detaillierte Informationen erhalten Sie unter www.eppelheim.de

Bebauungsplan „Justus-von-Liebig-Straße – 3. Änderung“ Bekanntmachung über die Durchführung der öffentlichen Auslegung und Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB

1. Billigungs- und Auslegungsbeschluss

In der Sitzung vom 22. November 2021 hat der Gemeinderat den vom Planungsbüro PISKE erarbeiteten Entwurf des Bebauungsplans „Justus-von-Liebig-Straße – 3. Änderung“ in der Fassung vom 08.11.2021 gebilligt und die Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Das Planungsgebiet liegt im südlichen Innerortsbereich der Stadt Eppelheim und umfasst den Quartiersbereich zwischen der Justus-von-Liebig-Straße und dem Wingertspfad bzw. zwischen der Erich-Veith-Straße und der Rudolf-Harbig-Straße.

Das Plangebiet umfasst eine Fläche von ca. 1,7 ha und wird begrenzt:

- im Norden: durch die südliche Grenze der Justus-von-Liebig-Straße, Flurstück 4171
- im Osten: durch die westlichen Grenzen der Flurstücke 4175/1, 4177, 4178 sowie 4178/2
- im Süden: durch die nördliche Grenze des Wingertpfades, Flurstück 4077
- im Westen: durch die östliche Grenze der Rudolf-Harbig-Straße, Flurstück 4128/1

Der genaue Verlauf der Plangebietsumgrenzung sowie die einbezogenen Flurstücke ergeben sich abschließend aus der Planzeichnung gemäß § 9 Abs. 7 BauGB.

Wesentliche Ziele bei der Aufstellung des Bebauungsplans sind:

- die planungsrechtliche Absicherung einer baulichen Nachnutzung einer absehbar nicht mehr gewerblich genutzten Fläche durch eine überwiegende Wohnbebauung und gegebenenfalls Mischgebietsnutzungen
- die Sicherung eines verträglichen Nebeneinanders von der geplanten Wohnnutzung mit den bestehenden gewerblichen Nutzungen und Freizeitnutzungen im Umfeld des Plangebietes

Der Bebauungsplan verfolgt das Ziel der Schaffung eines planungsrechtlichen Rahmens für die weitere Entwicklung der vorhandenen Bebauung und dient daher der Nachverdichtung. Der Bebauungsplan wird daher im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a BauGB aufgestellt.

2. Öffentlichkeitsbeteiligung

Der Bebauungsplanentwurf mit örtlichen Bauvorschriften „Justus-von-Liebig-Straße – 3. Änderung“ wird daher gemäß § 3 Abs. 2 BauGB einschließlich seiner textlichen und zeichnerischen Festsetzungen sowie seiner Begründung in der Zeit

vom 06.12.2021 bis 14.01.2022

- in Anwendung des „Gesetzes zur Sicherstellung ordnungsgemäßer Planungs- und Genehmigungsverfahren während der COVID-19-Pandemie“ auf der Homepage der Stadt Eppelheim www.eppelheim.de unter Politik und Verwaltung/Ämter/Amt für Bauverwaltung, Klima- und Naturschutz/Bauverwaltung/Bebauungspläne eingestellt und im zentralen Internetportal des Landes Baden-Württemberg eingestellt;
- während der üblichen Dienststunden im Rathaus der Stadt Eppelheim, Schulstraße 2, 69214 Eppelheim im Foyer des 2. Obergeschosses zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt.

Bitte beachten Sie folgenden Hinweis:

Aufgrund der aktuellen Corona-Lage reduziert die

Stadtverwaltung Eppelheim den Betrieb und ist für den Publikumsverkehr geschlossen. Ein Besuch im Rathaus ist nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Die Öffentlichkeit kann sich hier über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung unterrichten und während der Auslegungsfrist – schriftlich, per Mail oder mündlich zur Niederschrift – zur Planung äußern. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Abgabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Rücksprachen und Gesprächstermine sollen telefonisch erfolgen und ggf. erforderliche Unterlagen auf postalischem Weg (z. B. Briefkasten vor dem Eingang des Rathauses) eingereicht werden.

Aus Gründen des Gesundheitsschutzes angesichts der Corona-Pandemie wird dringend empfohlen, primär die Online-Einsichtnahme zu nutzen!

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Es wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) unzulässig ist, wenn mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der öffentlichen Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Eppelheim, 26.11.2021

gez. Rebmann
Bürgermeisterin



Abgrenzung des Geltungsbereichs – ohne Maßstab

Satzung zur Änderung der Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften vom 04.11.2019

Auf Grund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) sowie §§ 2 und 13 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Stadt Eppelheim am 22.11.2021 folgende Änderungssatzung beschlossen:

Artikel 1

Die Anlage zur Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften der Stadt Eppelheim wird wie folgt geändert:

Verzeichnis der Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünfte der Stadt Eppelheim inkl. Benutzungsg Gebühr und Betriebskostenpauschale (Stand: 28.10.2021)

Haus	Max. Personenanzahl	Benutzungsgebühr pro Person	Betriebskostenpauschale pro Person	Gesamtgebühren pro Person einschließlich Betriebskosten
Wasserturmstraße 9	6	141,16€ / Monat	171,43€ p.P./ Monat	312,59€ pro Monat
Wasserturmstraße 15	9	104,69€ / Monat	79,80€ p.P./ Monat	184,50€ pro Monat
Wasserturmstraße 17	6	144,55€/ Monat	82,03€ p.P./ Monat	226,58€ pro Monat
Wasserturmstraße 19	6	116,73€/ Monat	109,32€ p.P./ Monat	226,06€ pro Monat
Wasserturmstraße 21	6	109,47€/ Monat	110,17€ p.P./ Monat	220,17€ pro Monat
Wasserturmstraße 23	6	116,73€/ Monat	156,89€ p.P./ Monat	273,62€ pro Monat
Wasserturmstraße 75	30	126,85€/ Monat	66,04€ p.P./ Monat	192,89€ pro Monat
Theodor-Körner-Str. 6	10	179,92€/ Monat	69,58€ p.P./ Monat	249,50€ pro Monat
Wernher-von-Braun-Str.13	60	102,71€/ Monat	45,24€ p.P./ Monat	147,96 € pro Monat
Rud.-Diesel-Str. 15-17	40	59,19 €/ Monat	121,10 € p.P./ Monat	180,29 € pro Monat

Artikel 2

Diese Änderungssatzung tritt am 01. Januar 2022 in Kraft.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden- Württemberg (GemO) oder von auf Grund der GemO erlassener Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde/Stadt geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Eppelheim, den 23.11.2021

Gez.

Patricia Rebmann

Bürgermeisterin

Satzung

zur Änderung der Satzung über die Erhebung der Hundesteuer vom 27.11.2000, in der zuletzt geänderten Fassung vom 27.11.2017

Aufgrund § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) und §§ 2, 8 Abs. 2, und 9 Abs. 3 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Stadt Eppelheim am 22.11.2021 folgende Änderungssatzung beschlossen

Artikel 1

§ 5 – Steuersatz - erhält folgende Fassung:

(1) Die Steuer beträgt im Kalenderjahr für jeden Hund 96, -- EURO. Für das Halten eines Kampfhundes gem. Abs. 3 beträgt der Steuersatz abweichend von Satz 720,- EURO. Beginnt oder endet die Steuerpflicht im Laufe des Kalenderjahres, beträgt die Steuer den der Dauer der Steuerpflicht entsprechenden Bruchteil der Jahressteuer.

(2) Hält ein Hundehalter im Stadtgebiet mehrere Hunde, so erhöht sich der nach Abs. 1 geltende Steuersatz für den zweiten und jeden weiteren Hund auf 204,- EURO, für den zweiten und jeden weiteren Kampfhund auf 1440,- EURO. Steuerfreie Hunde (§ 6) sowie Hunde in einem Zwinger (§ 7) bleiben hierbei außer Betracht.

(3) Kampfhunde sind solche Hunde, die aufgrund ihres Verhaltens die Annahme rechtfertigen, dass durch sie eine Gefahr für Leben und Gesundheit von Menschen und Tieren besteht. Kampfhunde im Sinne dieser Vorschrift sind insbesondere Bullterrier, Pit Bull Terrier, American Staffordshire Terrier sowie deren Kreuzungen untereinander oder mit anderen Hunden.

(4) Der Nachweis, dass bei einem Hund die Eigenschaft als Kampfhund nicht oder nicht mehr besteht, kann vom Hundehalter durch eine Prüfung erbracht werden, die von einem im öffentlichen Dienst angestellten Tierarzt und einem Beamten

des Polizeivollzugsdienstes durchgeführt wurde.

(5) Die Zwingersteuer für Zwinger im Sinne von § 7 Abs. 1 beträgt das Dreifache des Steuersatzes nach Abs. 1 Satz 1. Werden in dem Zwinger mehr als 5 Hunde gehalten, so erhöht sich die Steuer für jeweils bis zu 5 weitere Hunde um die Zwingersteuer nach Satz 1.

Artikel 2

Diese Änderungssatzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassener Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde/Stadt geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind

Eppelheim, den 23.11.2021

Patricia Rebmann,

Bürgermeisterin

Achtung! Baustellen!

15.10.-26.11.2021: Kirchheimer Straße 26

Gerüst

Verlängerung bis 29.11.2021: Friedrichstr. 8

Gehwegsperrung

11.11.2021 bis 25.11.2021: August-Bebel-Straße 8

Container/Lagerung von Baumaterial

Verlängerung bis 03.12.2021: Blumenstraße 12

Gehwegsperrung

Vom 25.11.-26.11.2021: Wieblinger Straße 51

Halteverbote

Friedhofsamt

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
aufgrund der Wetterbedingungen und zur Vermeidung von Frostschäden an den Wasserleitungen stellen wir ab

Freitag, 26.11.2021,

das Wasser auf dem Eppelheimer Friedhof ab.
Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ihre Friedhofsverwaltung

Interkommunale Zusammenarbeit bei Vertretungen im Standesamt

Eppelheim, Oftersheim und Plankstadt haben einen öffentlich-rechtlichen Vertrag geschlossen

Michael Eck ist seit 2012 Standesbeamter in Eppelheim. Am Donnerstagmittag durfte er im Trauzimmer des Rathauses eine Verbindung der besonderen Art begleiten. Außergewöhnlich deshalb, „weil bei Ihnen aufgrund Ihres aktuellen Familienstands ausreichend Ehehindernisse vorliegen. Darüber hinaus wäre eine Ehe mit drei Brautleuten gar nicht zulässig“, erklärte er augenzwinkernd den drei Menschen, die vor ihm saßen. Dies waren die Eppelheimer Bürgermeisterin Patricia Rebmann sowie ihre Amtskollegen Jens Geiß aus Oftersheim und Nils Drescher aus Plankstadt. Alle drei haben im Privatleben bereits den Bund fürs Leben geschlossen.

Dennoch waren sie nun zusammengekommen, um eine berufliche Partnerschaft zu unterzeichnen. Sie besiegelten den Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages im Standesamtswesen zur Regelung der gegenseitigen Stellvertretung der Standesbeamtinnen und Standesbeamten im Verhinderungsfall

zwischen der Stadt Eppelheim sowie den Gemeinden Oftersheim und Plankstadt. Die Beurkundung im Eppelheimer Trauzimmer haben die Amtsleiter Reinhard Röckle (Eppelheim) und Jens Volpp (Oftersheim) sowie die Eppelheimer Standesbeamtin Monika Hönig bezeugt. Zuvor hatten die Gemeinderäte in den drei Kommunen diesem Vorschlag ihrer Verwaltungen zugestimmt.

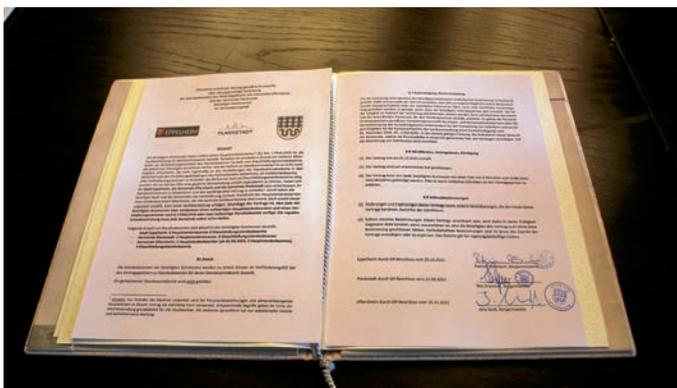
Die Pandemie habe gezeigt, führte Michael Eck aus, dass es gerade bei den Standesämtern sehr schwierig sei, den verlässlichen Dienstbetrieb aufrecht zu halten. Kritisch werde es, wenn beispielsweise ein Standesbeamter in der Reha sei und seine Kollegin müsse in Quarantäne.

„Wir sind zwar mittlerweile sogar in der Lage, wichtige Beurkundungen im Homeoffice vorzunehmen und können dadurch die eine oder andere Situation überbrücken. Aber wenn tatsächlich keine Hauptstandesbeamtin oder ein Verhinderungsstellvertreter mehr greifbar ist, wird es für die betroffene Kommune schwierig, für wichtige anstehende Beurkundungen schnell und zuverlässig einen Standesbeamten zu bestellen. Die geforderte Ausbildung und die gesetzlich vorgeschriebene Teilnahme an Weiterbildungen machen eine kurzfristige Ersatzbestellung fast unmöglich“, verdeutlichte Eck die Dringlichkeit dieser interkommunalen Kooperation.

Deshalb ist es sehr erfreulich, dass die Stadt Eppelheim sowie die Gemeinden Oftersheim und Plankstadt nun einen öffentlich-rechtlichen Vertrag miteinander schließen, um sich im Fall der Fälle gegenseitig in standesamtlichen Aufgaben aushelfen zu können. Die umfassen nicht nur Eheschließungen, sondern vor allem auch das Aufrechterhalten des Dienstbetriebs. Dazu gehört unter anderem, Todesbescheinigungen abzustempeln, Sterbeurkunden und andere zwingend notwendige Urkunden zu erstellen.



Bürgermeisterin Patricia Rebmann unterschreibt die Urkunde. Nils Drescher (v. l.), Monika Hönig, Reinhard Röckle, Michael Eck, Jens Geiß und Jens Volpp schauen zu. Foto: Stadt Eppelheim



Die Urkunde.

Foto: Stadt Eppelheim

Interkultureller Garten

Die Gartenfreundinnen und Gartenfreunde, die sich im interkulturellen Gemeinschaftsgarten engagieren, hatten dieser Tage einen großartigen Nachmittag im Nabu-Biotop und konnten die erste Kopfweide schneiden. Zunächst klärte Phil Kremer (Biologe vom Nabu) auf, dass ein regelmäßiger Rückschnitt wichtig für den Baum sei. Man könne damit einen ökologischen Dienst im Sinne des Naturschutzes leisten. Von daher seien die Gruppe auch weiterhin immer herzlich willkommen.

Dann ging es an die Arbeit. Im Nu waren die Silberweide (*Salix alba*) geschnitten und die Ruten transportgerecht gelagert. Einen Teil konnte bereits in den Garten verfrachtet werden, der andere Teil wird im Laufe der nächsten Tage vom Bahnhof abgeholt und zum Garten geliefert. Der Teil, der im Garten gelagert wurde, steht absichtlich im Wasser. So besteht auch in der kommenden Woche noch die Möglichkeit, einen lebenden Zaun zu bauen. Eine andere Möglichkeit wäre ein Totholzzaun (Benjeshecke) oder vielleicht auch beides. Genügend Material ist vorhanden oder steht zur Verfügung.

Noch in diesem Jahr ist ein weiterer Arbeitseinsatz der Nabu-Gruppe im Biotop geplant. Damit auch die zweite Weide geschnitten werden kann, bietet sich diese Gelegenheit an.



Benedikt Seelbach (v. l.), Martine Berthet und das neue Gruppenmitglied Brigitte Schmid bei der Aktion. Foto: Stadt Eppelheim



Die Ausbeute des Weidenschnitts.

Foto: Stadt Eppelheim

Eppelheim leuchtet im Weihnachtsglanz

Passantinnen und Passanten, die in den vergangenen Tagen am Stadtpark vorbeigekommen sind, haben den Zuwachs im Eppelheimer Weihnachtszoo vielleicht schon gesehen. In diesem Jahr gesellt sich ein Hase zu der Eisbären-Familie, die ebenfalls schon eingetroffen ist. Sie steht wieder auf dem Gottlob-Hees-Platz. Noch sind die Figuren nicht beleuchtet, aber rechtzeitig zum 1. Advent (Sonntag, 28. November) werden die vielen kleinen Lichtlein eingeschaltet. Die Illumination dauert bis zum 6. Januar 2022.

Gleiches gilt für die Lichterketten am Wasserturm. Sie sind an den Führungsschnüren noch zusätzlich gesichert, nachdem sie sich im vergangenen Winter durch Windstöße teilweise verknotet hatten. Auch die Fenster im Bereich des Kessels scheinen im Lichterglanz.

Mit Lämpchen veredelt sind ebenfalls die Bäume auf dem Wasserturmplatz, die durch einen Weihnachtsbaum komplettiert werden. Ein zweites Exemplar steht auf dem Schulhof der Theodor-Heuss-Schule.

Und schließlich kümmern sich die Mitarbeiter des Eppelheimer Bauhofs gemeinsam mit den Kollegen der Stadtwerke Heidelberg in dieser Woche um die fachgerechte Anbringung der Herrnhuter Sterne in der Hauptstraße, an den beiden Säulen am Georgienplatz und am Feuerwehrhaus.

Den Weihnachtszauber in Eppelheim runden die Lichterketten am Rathaus ab. „Die kalten Abende in der Adventszeit erhalten durch die Lichter der Stadt nun einen vorweihnachtlichen Glanz. Es ist buchstäblich ein Licht im Dunkel und im übertragenden Sinn ein Zeichen der Hoffnung in dieser schweren Zeit“, meint Bürgermeisterin Patricia Rebmann.



Die Eisbärenfamilie (l.) steht am Gottlob-Hees-Platz und der Eppeler Stallhase im Stadtpark.
Fotos: Stadt Eppelheim

Wassermählerablesung 2021

In Kürze erstellen wir Ihren Jahresgebührenbescheid 2021

Um das Infektionsrisiko sowohl bei Ihnen als auch bei unseren Mitarbeitern möglichst gering zu halten, bitten wir Sie, Ihre Zählerstände möglichst selbst abzulesen.

Daher bitten wir Sie, uns die Zählerstände bis spätestens 30.11.2021 zu übermitteln.

Den Zählerstand können Sie uns wie folgt übermitteln:

Per Mail: wasserzaehler@eppelheim.de

Per Einwurf: dieser Karte (Rathausbriefkasten) oder

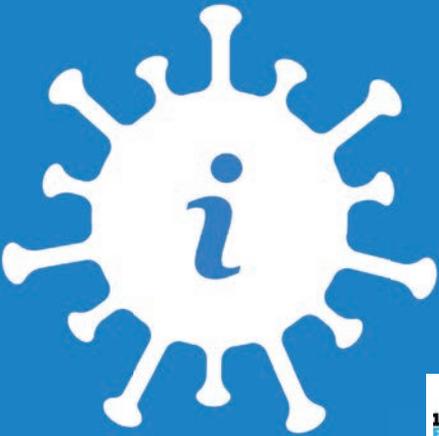
Per Post: an Schulstraße 2, 69214 Eppelheim

Ab dem 27. November 2021 sind unsere Ableser wie gewohnt zum Ablesen unterwegs.

Hinweis: Abzulesen ist lediglich die Hauptwasseruhr und wenn vorhanden der Gartenzähler, NICHT die Verbrauchszähler der einzelnen Haushalte.

WASSERZÄHLERABLESUNG	
Name	 Stadt Eppelheim Amt 20 – Kämmerei Wasser / Abwasser Schulstraße 2 69214 Eppelheim
Adresse	
Wassermählernummer	
Wassermählerstand 5-stellig ohne Kommastellen	
Ablesedatum	
Name, Telefonnummer für Rückfragen	

Informationen zu Corona



CORONA INFO
ALLE AKTUELLEN INFORMATIONEN DER STADT EPPELHEIM AUF
WWW.EPPELHEIM.DE/CORONA

An diesen Standorten wird dauerhaft geimpft

Das Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis hat seit 15. November neun Standorte für dauerhafte Impfaktionen (DIA) in Betrieb genommen. Fünf Anlaufpunkte befinden sich im Rhein-Neckar-Kreis, drei im nördlichen Teil des Landkreises Karlsruhe sowie einer in Heidelberg. Dort finden an drei festen Wochentagen jeweils zwischen 8.30 und 18.30 Uhr Impfungen statt. Weitere sollen in den kommenden Tagen dazu kommen.

Pro Termin können bis zu 200 Personen geimpft werden. Es stehen die Vakzine der Hersteller Biontech, Moderna sowie Johnson & Johnson zur Verfügung. „Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass bei den DIA ausschließlich angemeldete Personen eine Impfung erhalten. Personen, die sich vorab nicht anmelden möchten, stehen weiterhin die Mobilien Impfaktionen (MIA) offen“, erklärt die Gesundheitsdezernentin des Rhein-Neckar-Kreises, Doreen Kuss.

Die Impftermine sind jeweils 14 Tage im Voraus buchbar. Die Terminbuchung ist telefonisch unter der Corona-Hotline des Gesundheitsamtes (06221/522-1881) unter der Woche erreichbar von 7.30 bis 16 Uhr sowie samstags von 10 bis 14 Uhr) und online unter www.rhein-neckar-kreis.de/impfaktionen möglich. Der Direktlink lautet <https://c19.rhein-neckar-kreis.de/impftermin>.

Adressen und Öffnungstage der DIA (Öffnungszeiten jeweils 8.30 bis 18.30 Uhr):

- Eberbach (ehemaliger Bodenfachmarkt)
Güterbahnhofstraße 15, 69412 Eberbach
Öffnungstage: dienstags, donnerstags, freitags
- Heddesheim (Untergeschoss Jugendhaus)
An der Fohlenweide 5, 68542 Heddesheim
Öffnungstage: montags, mittwochs, sonntags
- Heidelberg (Alte Chirurgie)
Im Neuenheimer Feld 110, 69120 Heidelberg
Öffnungstage: montags, mittwochs, sonntags
- Schwetzingen (Alte Wollfabrik),
Mannheimer Straße 35, 68723 Schwetzingen,
Öffnungstage: dienstags, donnerstags, samstags
- Sinsheim (ehemaliges Kreisimpfzentrum)
Breite Seite 3, 74889 Sinsheim
Öffnungstage: dienstags, freitags, samstags

- Wiesloch (Foyer in der Sporthalle am Stadion)
Parkstraße 5, 69168 Wiesloch
Öffnungstage: montags, donnerstags, freitags
- Graben-Neudorf (Pestalozzi-Halle)
Pestalozzi-Straße 2a, 76676 Graben-Neudorf
Öffnungstage: mittwochs
- Bretten (DRK-Ortsverein Bretten)
Breitenbachweg 3, 75015 Bretten
Öffnungstag: samstags
- Bruchsal (Sporthalle) Sportzentrum 3, 76646 Bruchsal
Öffnungstag: sonntags

Ende des amtlichen Teils

Für den Inhalt der in den nachfolgenden Rubriken abgedruckten Beiträge sind die jeweils einsendenden Institutionen, Parteien, Vereine und Organisationen zuständig. Die Stadt übernimmt für die Richtigkeit des Inhalts keine Verantwortung.



Aus den Fraktionen

Die folgend abgedruckten Inhalte stellen ausschließlich Meinungen bzw. Sichtweisen der jeweiligen Fraktion dar. Die Stadt Eppelheim steuert auf diesen Seiten keine Inhalte bei.

SPD-Fraktion



Sicherer und bequemer mit dem Rad

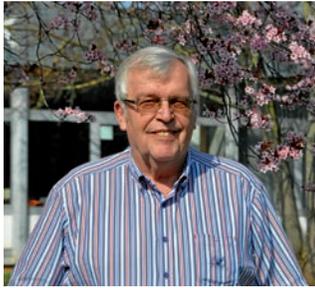
SPD-Fraktion stellt Weichen für schrittweisen Ausbau des Radwegs entlang der Autobahn

Der Ausbau eines sicheren Radwegs von Nord nach Süd entlang der Autobahn A5 von der Eppelheimer Gemarkungsgrenze am Ende der Elly-Beinhorn-Straße bis zur Brücke an der Leonie-Wild-Straße steht seit längerer Zeit auf der Agenda der SPD-Fraktion. Die Fraktionsmitglieder haben daher 2019 einen entsprechenden Antrag im Gemeinderat gestellt, der eine Realisierung einer Nord-Süd-Verbindung vorsieht. Dadurch wäre zum einen Richtung Norden eine schnellere Erreichbarkeit der S-Bahn-Station in Heidelberg-Wieblingen gewährleistet und zum anderen Richtung Süden für die vielen Schüler eine sichere Radwegstrecke ins Eppelheimer Schulzentrum geboten.

Somit würde ein wesentliches Ziel im Verkehrskonzept der Stadt Eppelheim umgesetzt, in dem eine Optimierung der Nord-Süd-Achse festgeschrieben ist. Das Vorhaben wurde seitens der Verwaltung geprüft und in neun Abschnitte unterteilt und in der Gemeinderatssitzung im Januar 2021 vorgestellt. Das Ergebnis war: Ein Ausbau eines Radweges ist in einigen Abschnitten leicht und kostengünstig umzusetzen. In anderen Abschnitten hingegen zeigen sich massive Probleme. Trotzdem sprach sich der Gemeinderat dafür aus, das Vorhaben weiter zu verfolgen. Es sollen zuerst die Abschnitte, die kostengünstig und schnell umzusetzen sind, ausgebaut werden. Die anderen Teilstrecken sollen nach und nach, je nach Machbarkeit und Finanzlage, folgen. Nun wurde jüngst der Abschnitt von der Wilhelmstraße bis zur Karlstraße neu gestaltet, was die SPD-Fraktion positiv sieht, weil dadurch für Radfahrer und Fußgänger komfortable Wege geschaffen werden. Die Fraktionsmitglieder setzen sich gerne auch für Ihre Belange ein! Ideen, Anregungen und Nachfragen können an die SPD-Fraktion unter der Mailadresse fraktion@spd-eppelheim.de gestellt oder per Post an SPD-Fraktion Lessingstraße 13, 69214 Eppelheim geschickt werden.

Fraktion Bündnis 90 /Die Grünen

Martin Gramm

**Eine neue Gaspipeline quer durch Süddeutschland?**

Das Interesse der Bürger an der Informationsveranstaltung am 16.11. zur geplanten „Süddeutschen Erdgasleitung“ hielt sich in überschaubaren Grenzen. Worum geht es eigentlich? Die Firma Terranets geht von einer wachsenden Nachfrage nach Gas aus; es wird von einer 30%

höheren Nachfrage ausgegangen. Inwieweit diese Zahl belastbar ist, entzieht sich unserer Kenntnis. Die jetzige Planung geht auf das Jahr 2006 zurück. In den letzten 15 Jahren hat sich aber auch viel verändert: Die Bedeutung der erneuerbaren Energien ist gewachsen, das Bewusstsein, dass der Klimawandel in erster Linie auf die Nutzung fossiler Energieträger zurückzuführen ist, wuchs in den letzten Jahren beständig. Nun soll der Weg zur weiteren mittelfristigen Nutzung von Erdgas geebnet werden. Der Bau der Erdgasterminals in Norddeutschland für die Versorgung mit dem in den USA durch „Fracking“ geförderten Erdgas, die vorgesehene Inbetriebnahme der Pipeline „Nord-Stream 2“, erfordern ein Transportsystem in Deutschland. Die Entscheidungen wurden von der CDU/SPD-Bundesregierung und der SPD-Ministerpräsidentin Mecklenburg-Vorpommerns getroffen. Erdgas hat einen hohen Anteil (2018 von fast 24 %) am deutschen Energiemix. Insbesondere die Abhängigkeit vom russischen Erdgas und den damit verbundenen Erpressungsmanövern, zeigt uns die Notwendigkeit so schnell als möglich die erneuerbaren Energien auszubauen. „Wir brauchen Erdgas sicher noch eine Weile als Übergang, aber langfristig ist Gas Teil des Problems, nicht Teil der Lösung“, so die Deutsche Umwelthilfe. Die in der Bauphase erforderlichen Eingriffe in den Boden können sicher im Dialog mit den betroffenen Landwirten und den Naturschutzbehörden minimiert werden. Die Diskussion um die Erdgasleitung erinnert mich oft an das „St. Floriansprinzip“: „Wasch mich, aber mach' mich nicht nass“. Da der Ausbau der Windenergie, Photovoltaik, Geothermie, Flusswärme, Biomasse etc. ebenfalls auf heftigen Widerstand stößt und der wertvolle Zeit bei der Energiewende kostet, hat Ministerpräsident Winfried Kretschmann den radikalen Änderungen für den Ausbau der erneuerbaren Energien angekündigt. Die Planungszeit für entsprechende Anlagen soll halbiert werden. Beim Verwaltungsgerichtshof Mannheim könnte ein „Infrastruktursernat“ eingerichtet werden, um schnell Rechtssicherheit zu erreichen. Natur-, Arten-, Landschaftsschutz dürfen nicht weiter gegen einen raschen Ausbau einer zukunftsfähigen Energieversorgung ausgespielt werden. Ein Ausbau der erneuerbaren Energien und den erforderlichen Transportwegen ist auch unter Berücksichtigung des Naturschutzes möglich. Dieser Beitrag stellt meine persönliche Meinung dar, die Problematik wird innerhalb der Fraktion noch weiter besprochen werden.

Ihre Meinungen und Gedanken dürfen Sie mir gerne mitteilen: Martin.Gramm@gmx.de

Foto: Stefan Schwedt



Wie kann ich einen Wunsch erfüllen: Einfach am Empfang des Rathauses melden, eine Liste mit Wünschen vom Wunschebaum liegt vor. Wenn Sie einen Wunsch, den Sie erfüllen möchten ausgewählt haben, erhalten Sie den Wunschzettel.

Den Wunsch und den Wunschzettel geben Sie dann bitte bis spätestens **10. Dezember** am Empfang des Rathauses weihnachtlich verpackt (bitte ohne offene Lebensmittel und keine gebrauchten Gegenstände) ab. Weitere Informationen und Teilnahmebedingungen finden Sie im Flyer.

Bei Fragen können Sie sich gerne an folgenden Ansprechpartner wenden: Melanie Seppich, Tel. 06221 794101 oder per Mail an: m.seppich@eppeheim.de

Foto: pixabay.de

Geburtstage**Freitag, 26. November**

Gabriele Geißler 70 Jahre

Samstag, 27. November

Gudrun Schröder 70 Jahre

Joachim Schubert 80 Jahre

Montag, 29. November

Horst Brucker 70 Jahre

Dienstag, 30. November

Barbara Schmiedel 80 Jahre

Mittwoch, 01. Dezember

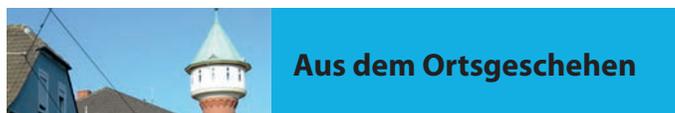
Kalaya Chaimongkol 70 Jahre

**Wochenmarkt am Mittwoch**

Nutzen Sie gerne die Gelegenheit, auf dem Wochenmarkt und in unseren örtlichen Geschäften frische Lebensmittel einzukaufen. Der Wochenmarkt findet auf dem Schulhof der Theodor-Heuss-Schule statt.

Öffnungszeiten von 15:00 bis 18:30 Uhr

Halten Sie bei allen Aktivitäten zur eigenen Sicherheit den Mindestabstand von 1,5 Metern ein. Das Tragen einer medizinischen Maske auf unserem Wochenmarkt ist Pflicht.

**Aus dem Ortsgeschehen****Wunschebaum im Rathaus**

Manchmal ist es finanziell problematisch, den eigenen Kindern an Weihnachten Wünsche zu erfüllen. Gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern von Eppelheim möchten wir Ihrem Kind eine kleine Weihnachtsfreude bereiten. Hierfür finden Sie im Eingangsbereich (Haupteingang) des Rathauses auch in diesem Jahr wieder einen Wunschebaum.

Wie kann ich einen Wunsch abgeben: Flyer unter www.eppelheim.de ausdrucken und zu Hause ausfüllen und bis spätestens **06. Dezember, 12 Uhr** am Empfang des Rathauses abgeben.

DA HABEN WIR DEN SALAT UND VIELES MEHR...

EPPELHEIMER WOCHENMARKT
JEDEN MITTWOCH
15.00 - 18:30 UHR
SCHULHOF
THEODOR-HEUSS-SCHULE



Veranstaltungen in der Rudolf-Wild-Halle

„Blackwater Band“ begeistert Fans



Foto: Stadt Eppelheim

Ein Stück Irland zog am Freitagabend durch die Rudolf-Wild-Halle. Die „Blackwater Band“ aus Dungarvan war zum wiederholten Mal in Eppelheim zu Gast. Und einmal mehr überzeugte Caroline King mit ihren Kollegen Christy O’Neill und Nicky Power das Publikum. Zuvor entschieden die Veranstalter aufgrund der großen Karten-Nachfrage, vom Foyer in die Halle umzuziehen. Dort war für ausreichend Abstand gesorgt, der guten Atmosphäre tat dies keinen Abbruch.

Von ruhig-gehaltenen Songs über Instrumentals bis hin zu traditionell-stimmungsvollen Trinkliedern erfüllte die „Blackwater Band“ die Wünsche der Fans von Irish Music. Am Ende forderten die Besucherinnen und Besucher mehrere Zugaben ein – die natürlich umgehend von dem Trio erfüllt wurden.

Verschieben: Spitz & Stumpf „Hurtig im Abgang“



HURTIG IM ABGANG

Spitz & Stumpf - Das Abschiedsprogramm

Donnerstag
02. Dezember 2021

20:00 Uhr

Rudolf-Wild-Halle Eppelheim

Die Vorstellung wird auf
Donnerstag, 12.05.2022,
verschoben!

Kartenvorverkauf und weitere Informationen:
Rathaus Eppelheim Telefon: 06221 794-402 oder unter www.reservix.de

Abschiedsprogramm in der Rudolf-Wild-Halle in Eppelheim nun am 12. Mai 2022

Spitz & Stumpf kommen mit ihrem Programm „Hurtig im Abgang“ in die Rudolf-Wild-Halle nach Eppelheim – aber erst im kommenden Jahr. Der Auftritt wurde auf Donnerstag, 12. Mai 2022, um 20 Uhr verlegt (ursprünglich war er für den 2. Dezember 2021 geplant).

Wie uns die Agentur der beiden mitteilte, ist Götz Valter alias Eugen Stumpf mit dem Coronavirus infiziert. Wir wünschen „dem Eicheen“ alles Gute und hoffen, dass er schnell wieder auf die Bühne zurückkehren kann.

Die Eintrittskarten behalten ihre Gültigkeit. Für Rückfragen wenden Sie sich gerne per E-Mail an: rudolf-wild-halle@eppeleheim.de oder telefonisch an 06221 794-402.

Stadtbibliothek

Absage geplanter Veranstaltungen der Stadtbibliothek Eppelheim

Die geplanten Veranstaltungen für

Donnerstag, den 25.11.2021 („Krimilesung mit Harald Schneider „Ordentlich gemordet“) und

Donnerstag, den 02.12.2021, (Autorenlesung mit Jörn Birkholz, „Der Obermieter“) werden auf das Frühjahr 2022 verschoben!

Bereits gekaufte Karten behalten ihre Gültigkeit.

Die für **Sonntag, den 28.11.2021**, 17 Uhr geplante Veranstaltung „24plusX Weihnachtsempfehlungen“ muss leider ersatzlos abgesagt werden.

Die neuen Termine für die Veranstaltungen finden Sie hier in den nächsten Ausgaben der Eppelheimer Nachrichten und dann auch auf der Homepage der Bibliothek unter www.eppeleheim.de/webopac.

Öffnungszeiten in der Stadtbibliothek Eppelheim – Besuch der Bibliothek und ihrer Veranstaltungen nur noch nach 2G-Regel möglich!

Mo:	12 – 19 Uhr
Di:	geschlossen
Mi:	10-18 Uhr
Do:	geschlossen
Fr:	12-16 Uhr
Sa:	10-13 Uhr

Bitte denken Sie daran, dass Sie beim Besuch der Bibliothek:

- - eine medizinische Maske tragen
- - sich im Eingangsbereich die Hände desinfizieren
- - als Erstes zur Theke zu kommen und sich registrieren (über unsere handschriftliche Liste) (--> Registrierung auch per App über ausgehängte QR-Codes an der Innentür im Eingangsbereich möglich)
- - **die 2G- Regel beachten – und an der Theke entsprechende Bescheinigungen oder Impfnachweise vorzeigen!**
- --> Ungeimpfte Personen haben keinen Zutritt zur Bibliothek
- --> gerne kann in diesem Fall **unser Service „Click & Collect“** in Anspruch genommen werden – die Medienabholung erfolgt dabei kontaktlos und im Eingangsbereich – mehr Infos dazu auf unserer Homepage

Ausnahmen von der PCR-Pflicht und 2G-Beschränkung:

- Kinder bis einschließlich fünf Jahre
- Kinder bis einschließlich 7 Jahre, die noch nicht eingeschult sind
- Grundschüler*innen, Schüler*innen eines sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrums, einer auf der Grundschule aufbauenden Schule oder einer beruflichen Schule (Testung in der Schule)
- Personen bis einschließlich 17 Jahre, die nicht mehr zur Schule gehen (negativer Antigen-Test erforderlich)

- Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können (ärztlicher Nachweis notwendig, negativer Antigen-Test erforderlich)
- Personen, für die es keine allgemeine Impfpflicht der Ständigen Impfkommission (STIKO) gibt (negativer Antigen-Test erforderlich)
- Schwangere und Stillende, da es für diese Gruppen erst seit dem 10. September 2021 eine Impfpflicht der STIKO gibt (negativer Antigen-Test)

(Quelle: aktuelle Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg, gültig ab Mittwoch, den 17. November 2021)

Sonstige aktuellen News und Entwicklungen rund um Ihre Bibliothek erfahren Sie über die Homepage der Stadtbibliothek Eppelheim unter <https://www.eppelheim.de/webopac>

Der Advent steht fast schon vor der Tür – und es beginnt die Zeit des Bastelns, des Backens und des Naschens...



Die Stadtbibliothek Eppelheim hat sich für ihre Leserinnen und Leser schon auf die bald beginnende Advents- und Weihnachtszeit vorbereitet. Es gibt wieder einen großen **Medientisch „Weihnachten“** in der Bibliothek. Weihnachtlich geschmückt und voller schöner Medien zur Advents- und Weihnachtszeit - für Kinder, Jugendliche und Erwachsene: Romane, Sachbücher, Bastel- und Kochbücher, DVDs, CDs, Computer-Spiele und natürlich auch Vorlesebücher für die Kleinen.

Aufgrund der großen Nachfrage ist die Ausleihfrist für Weihnachtsmedien immer auf 14 Tage begrenzt.

Förderkreis der Stadtbibliothek Eppelheim e.V.



Spuren des Holocaust in Eppelheim

im Gedenken an die Deportation der jüdischen Mitbürgerin

Rosa Piotrowsky

im Jahr 1941

**am Mittwoch, 1. Dezember 2021
um 19 Uhr
in der Stadtbibliothek Eppelheim**

Referenten: Helmut Lechner, Alt-Gemeinderat aus Eppelheim und Mitglied des Recherche-Teams zur Geschichte von Rosa Piotrowsky
Dr. Günter Riederer, Stadtarchiv Stuttgart

Der Eintritt zu dieser Veranstaltung des Förderkreises Stadtbibliothek ist frei.

Die Anzahl der Plätze ist begrenzt.

Anmeldung: telefonisch unter der Nummer 06221 / 76 62 90
per E-Mail unter: stadtbibliothek@eppelheim.de
persönlich zu den Öffnungszeiten der Bibliothek

Es gilt die tagesaktuelle Corona-Verordnung.



Verschenken – verloren – gefunden – suchen

Gesucht wird eine funktionstüchtige Nähmaschine für Hobby-näherin. Tel. 783042



Senioren

Akademie für Ältere

Veranstaltungen vom 29.11.2021 bis 03.12.2021

Montag, 29. November

10:40 2111 Die Bundesrepublik und die DDR von ihrer Gründung bis zur Großen Koalition (3) > Vortrag Dr. Thomas Paeffgen, >

Anmeldung unter Tel.-Nr.: 06221/975032 erforderlich!

14:00 2110 Fremdherrschaft in Irland - Von den Wikinger überfallen bis zu den Normannen > Vortrag Kai Ernstberger, >

Anmeldung unter Tel.-Nr.: 06221/975032 erforderlich!

15:00 D4384 Werksbesichtigung Merck Darmstadt online > Betriebsbesichtigung

Anmeldung unter Tel.-Nr.: 06221/975041 erforderlich!

Dienstag, 30. November

08:30 4185 Ins Spielcasino nach Baden-Baden > Betriebsbesichtigung, Erwin Spannfellner, >

Anmeldung unter Tel.-Nr.: 06221/975041 erforderlich!

10:00 D1956 Aufbau-seminar: Online Banking für Fortgeschrittene > Vortrag, Benjamin Richter, Liane Engelhardt, >

Anmeldung unter Tel.-Nr.: 06221/975032 erforderlich!

Mittwoch, 01. Dezember

09:00 1266 Beratungsgespräch: Gut vorbereitet auf ein Arztgespräch! - Dezembertermin > Seminar Dr. Adelheid Neu, >

Anmeldung unter Tel.-Nr.: 06221/975032 erforderlich!

10:00 1325 Sprechstunde mit der Polizei: Sicheres Zuhause > Seminar, Hermann Jochim, Patricia Wickert, >

Anmeldung unter Tel.-Nr.: 06221/975032 erforderlich!

10:00 4186 Führung durch die Gewächshäuser des Botanischen Gartens > Kulturfahrt, Joachim Gerhard, >

Anmeldung unter Tel.-Nr.: 06221/975041 erforderlich!

Donnerstag, 02. Dezember

09:00 4386 Führung Stadtbücherei > Betriebsbesichtigung, Elisabeth Schladitz,

Anmeldung unter Tel.-Nr.: 06221/975041 erforderlich!

Freitag, 03. Dezember

09:00 4287 Ins Gutenbergmuseum nach Mainz > Kunst- & Ausstellungsfahrt, Ingrid Becker, >

Anmeldung unter Tel.-Nr.: 06221/975041 erforderlich!



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirche

Hauptstraße 56, Tel. 06221-760027

Mail: eppelheim@kbz.ekiba.de, www.ekieppelheim.de

Aktuelle Entwicklungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.ekieppelheim.de.

Gottesdienste und Termine:

- Sonntag, 28.11. 10.00 Uhr / 11.00 Uhr Gottesdienste zum 1. Advent** Pfrin Wilcke
- Sonntag, 05.12. 10.00 Uhr / 11.00 Uhr Gottesdienste zum 2. Advent** Pfrin Blázquez

Um Ihnen in der Kirche entspannt Platz zu bieten, werden die Adventsgottesdienste, wie im vergangenen Jahr, um 10.00 und 11.00 Uhr angeboten. Die Schutzmaßnahmen sehen vor, dass die Heizung während der Gottesdienste selbst nicht eingeschaltet sein darf. Wir halten die Gottesdienste daher kurz, dennoch ist es gut, sich warm anzuziehen – gerne können Sie sich auch eine Wolldecke o.ä. mitbringen. Seien Sie herzlich willkommen, diese besonderen Sonntage gemeinsam zu begehen.

Kinder im Gottesdienst – Kindergottesdienst startet am 28.11.

Pünktlich zum neuen Kirchenjahr, am 1. Advent, möchten wir, jeweils parallel zum 10.00 Uhr-Gottesdienst, einen kindgerechten Gottesdienst gestalten. Wir beginnen gemeinsam mit allen in der Kirche. Nach der Eingangsliturgie werden die Kinder zu einem kleinen Ritual mit biblischer Geschichte ins Gemeindehaus verabschiedet und kommen am Ende wieder in die Kirche zurück. Wir hoffen, auf diese Weise vielen Familien die Möglichkeit zu bieten, gemeinsam und entspannt an unseren Gottesdiensten teilnehmen zu können.

Abendmusik am Mittwoch, dem 01.12. um 19.00 Uhr

Sehnsüchtig klingt die Oboe im Advent und kündigt vom Warten auf Licht. In der zweiten Abendmusik hören Sie Barbara Obert an Oboe und Oboe d'amore, sowie Peter Rudolf an Orgel und Cembalo. Seien Sie herzlich willkommen. Die Texte des Abends liest Michaela Schmittberg. *(Es gelten die je aktuellen Coronaschutzbestimmungen für Veranstaltungen – Denken Sie bitte an die gültigen Nachweise!)*



**Die Evangelische Kirchengemeinde lädt ein
zu den
Abendmusiken
zum Advent**

mittwochs, 19 Uhr, Pauluskirche Eppelheim



01. Dezember:
Barbara Obert, Oboe

08. Dezember:
Mauricio Wayar Soux, Fagott

15. Dezember:
Brigitte Shatunov, Flöte

22. Dezember:
Michael Leideritz, Gesang

Peter Rudolf spielt Orgel, Klavier und Cembalo

Texte zum Advent lesen:
Cristina Blázquez,
Michaela Schmittberg, Victoria Wilcke
und Ingrid Prokop-Schlögel

*Es gelten die je aktuellen
Coronaschutzbestimmungen für Veranstaltungen!
Bitte denken Sie an die nötigen Nachweise!*

Der geplante Adventverkauf muss pandemiebedingt leider ausfallen.**„Der Andere Advent“**

Der beliebte Kalender ist noch im Pfarramt erhältlich
Gemeinsam unterwegs - Aufbruch in die Zeit des Lichts: *Der Andere Advent Kalender* »Vergesst nicht, Freunde, wir reisen gemeinsam.« Dieses Zitat aus einem Gedicht von Rose Ausländer könnte man auch über den Inhalt des diesjährigen Anderen Advent stellen. An den Sonntagen des Kalenders reisen wir gemeinsam mit Stella: Einer jungen Frau, der wir unter der Überschrift »Die

vierte Königin« begegnen, und die überraschende Entdeckungen macht. Vom 27. November bis zum 6. Januar sind wir an den Wochentagen unterwegs – Die Gedichte, Geschichten und Erzählungen möchten Sie zum Nachdenken einladen über unsere Zeit, unser Miteinander und unsere Zuversicht. Begleitet werden die Texte von Bildern und Illustrationen, die ebenfalls neue Perspektiven in sich bergen – und von einem Nikolausgeschenk.

Der Andere Advent kostet 9 Euro und ist im Pfarramt, zu den üblichen Öffnungszeiten erhältlich. Übrigens es gibt auch Kinderkalender für 7,30 € vom gleichen Verlag, von denen wir aber nur eine kleine Anzahl vorrätig haben.

Werkkreis, jeden Montag um 18.00 Uhr - bei Interesse zur Teilnahme melden Sie sich gerne!

Frauenkreis, jeden Dienstag um 18.00 Uhr.

Am 30.11. mit Gabi Kähne zum Thema „Mit dem Essen ist es wie mit der Liebe“

Konfiunterricht, jeden Mittwoch um 14.30 und 16.30 Uhr

Konfi-Wochenende vom 26.-28.11.2021

Treffpunkt Rhein-Neckar-Halle um 16.00 Uhr

Picco Paulis pausieren am 26.11.! Nächstes Treffen am 3.12. um 15.00 Uhr.

Für alle Gruppen und Kreise gilt die jeweils aktuelle Coronaverordnung! (je nach Infektionsstufe also 3- oder 2G-Regeln)

Kalte Füße? Warme Socken braucht der Mensch! – Werkkreis Lieferservice

Im Werkkreis sind wir weiter fleißig. Socken in verschiedenen Farben und Größen, Schals, Tücher, Mützen, Taschen und auch Topflappen liefern wir gerne nach Haus.

Interessierte können sich gerne im Pfarramt unter 06221/760027 melden. Dort erhalten Sie die Telefonnummern der Verantwortlichen des Werkkreises.

Krippenspiel 2021

In diesem Jahr soll das Krippenspiel der evangelischen Kirchengemeinde Eppelheim wieder stattfinden! Um die geltenden Hygiene- und Abstandsregeln einzuhalten, wird es zwei Gruppen geben, die unabhängig voneinander proben und aufführen.

Die Aufführung des Krippenspiels wird, je nach Gruppe, am **23.12.** um ca. **14 Uhr** oder ca. **16 Uhr** stattfinden.

Es sind alle Kinder ab fünf Jahren herzlich willkommen

Aufgrund der Coronaverordnung können wir dieses Jahr leider nur eine begrenzte Anzahl an Teilnehmenden zulassen. Die Plätze werden nach Eingang der Anmeldungen vergeben.

Eine Anmeldung ist unter folgender Mailadresse möglich: Krippenspiel.Eppelheim@gmx.de Die Probentermine werden baldmöglichst auf der Homepage und in den Eppelheimer Nachrichten bekannt gegeben. Wir freuen uns auf ein schönes Weihnachten und gemeinsame Erlebnisse!

Die Pauluskirche ist in der Regel täglich von 8.00 – 18.00 Uhr für Sie geöffnet. Kommen Sie gerne herein!

Das Pfarramt ist erreichbar, doch bitten wir zum gegenseitigen Schutz darum, Besuche auf das Notwendige zu reduzieren:

Mo., Di., Fr. von 10 – 12 Uhr

Di. + Do. 16 – 18 Uhr

Wochenspruch zum 1. Advent:

Aus Zion bricht an der schöne Glanz Gottes. Unser Gott kommt und schweigt nicht. (Ps 50,2+3)

Katholische Kirche

Pfarrbüro: Rudolf-Wild-Straße 40, Tel. 06221-4352430

Mail: st.joseph@kath-hd.de

Gottesdiensttermine:

- Sa. 27.11.** 08.00 Laudes (Josephskirche)
18.00 Wortgottesfeier (Christkönigkirche)
- Di. 30.11.** 08.30 Eucharistiefeier (Christkönigkirche)
18.00 Rosenkranzgebet (Christkönigkirche)

- Sa. 04.12.** 08.00 Laudes (Josephskirche)
- So. 05.12.** 11.00 Eucharistiefeier mit Eröffnung der Erstkommunionvorbereitung (Christkönigkirche)

Weitere Gottesdienste der Stadtkirche finden Sie im aktuellen Pfarrbrief, der in der Kirche ausliegt, oder auf der Homepage www.stadtkirche-heidelberg.de

Seniorentreff: Dienstag von 14-16 Uhr im Gemeindehaus St. Franziskus, Blumenstr. 33

Kontakt: Monika Häfner, Tel. 760147; Birgit Weingartner, Tel. 7500090



Sternsinger gesucht! –

Am 6. sowie am 8. und 9. Januar 2022 sind wieder die Sternsinger in Eppelheim unterwegs.

Wer als Kind oder Jugendlicher diese Aktion unterstützen möchte, ist herzlich dazu eingeladen.

Die Ankleidetermine sind Freitag, 26. November sowie Samstag, 4. Dezember. Damit wir coronakonform ankleiden können, muss unter der Tel. 765322 eine Uhrzeit vereinbart werden.

Anmeldezettel sind über die Eppelheimer Schulen verteilt worden und liegen in der Christkönigskirche sowie im Gemeindehaus aus.

Pfingstlager 2022

Vom 06. bis 12. Juni 2022 werden wir zusammen im Landschulheim Luginsland im Münstertal wohnen und dort mit euch eine Woche voller Spiele, Spaß und Abenteuer unter dem Motto „Das verrückte Lagerjahr“ verbringen.

Teilnehmen können alle Kinder von der 3. bis zur 7. Klasse. Weitere Infos und die Anmeldung gibt es ab Januar 2022. Die Anmeldungen können ab dem neuen Jahr per Mail beim Pfarramt St. Joseph (st.joseph@kath-hd.de) erfragt werden. Sie liegen ab Januar auch in der Christkönigskirche in Eppelheim aus. Auf Euch freut sich das Leiterteam des Pfingstlagers.

Familiensegnung am Nikolaustag

Sonntag,
5. Dezember
von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr

auf dem Platz vor der
Christkönigskirche

Erfahrt etwas über den
heiligen Nikolaus und lasst
euch als Familie Gottes Segen
zusprechen. Und eine kleine
Süßigkeit hält der Nikolaus
auch für euch bereit.

Wir freuen uns über alle Kinder,
die mit Mama und Papa, Bruder
und Schwester an der
Christkönigskirche vorbeischauen.

Katholische Stadtkirche
HEIDELBERG

Fotos: kath. Kirche

Neuapostolische Kirche

Neuapostolische Kirche
Süddeutschland K.d.ö.R.
Bezirk Heidelberg
Eppelheim / HD-Wieblingen



Do. 25.11. 20:00 Uhr Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
So. 28.11. 09:30 Uhr Gottesdienst zum 1. Advent
in HD-Wieblingen, Sandwingert 103

Zutritt zu allen Gottesdiensten nur mit FFP2 Maske

Kontakt: Steffen Ambiel E-Mail: steffen.ambiel@nak-heidelberg.de

Jehovas Zeugen

Aufgrund der Situation in Verbindung mit dem Coronavirus und den Empfehlungen der zuständigen Behörden, finden die drei Heidelberger Versammlungen der Zeugen Jehovas per Internet zu Hause statt.

Schulen, Kinderbetreuung und Erwachsenenbildung

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium

Weihnachten im Schuhkarton

DBG packt 128 Päckchen für Kinder in Osteuropa



Leuchtende Kinderaugen unterm Weihnachtsbaum soll es nicht nur hierzulande geben, sondern auch in ärmeren Ländern. Dafür sorgen jetzt die Schüler des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums (DBG), die 128 Päckchen für die Hilfsaktion „Weihnachten im Schuhkarton“ gepackt haben. Auf Initiative ihrer Lehrerin Tanja Stadler packten die Fünftklässler, aber auch ältere Schüler und Kollegen mit Liebe viele bunte Schuhkartons voll mit nützlichen und schönen Dingen: Kleidung, Schals, Hygieneartikel, Buntstifte, Malbücher, Spielsachen und Süßigkeiten. Viele legten auch eine Weihnachtskarte oder einen kleinen Brief und ein Foto von sich mit hinein. Schulleiter Thomas Becker freute sich über die große Hilfsbereitschaft der DBG-Schulgemeinschaft.

Nun sind die Päckchen auf die Reise gegangen: Das Christliche Centrum Schwetzingen holte die Gaben ab und transportierte sie nach Pforzheim, wo alles gesichtet und zollfertig gemacht wird. Dann geht es mit vielen anderen Schuhkartons im Lastwagen nach Osteuropa. Dort werden die Kartons an christliche Ge-

meinden ausgeliefert, die die Päckchen bedürftigen Kindern bei Weihnachtsfeiern überreichen. Für die meisten Kinder ist es das einzige Weihnachtsgeschenk und die Freude ist riesig.

Text: Uta Fink

Foto: Tanja Stadler

Kath. Kindergarten St. Elisabeth

Sankt Martin und der Laternenumzug im Katholischen Kindergarten St. Elisabeth

Wer war St. Martin, warum denken wir noch heute an ihn?

Auch in diesem Jahr fand wieder das St. Martinsfest in unserem Kindergarten, der Pandemie geschuldet, in einer anderen Form statt.

Schon die Woche davor wurde durch die verschiedensten Angebote und Aktionen, wie z.B. Kamishibai, Bilderbücher, Singspiele, Lege- und Klanggeschichten, St. Martin und seine Legende erarbeitet.

Jede Gruppe frühstückte am 11.11.2021 gemeinsam. Es wurde Brot geteilt und Kinderpunsch und Kakao getrunken.

In den oberen Gruppen hatten ein paar Kinder das Theaterstück „St. Martin“ vorgespielt und dies mit Instrumenten begleitet.

Die unteren Gruppen sangen die Martinsgeschichte und spielten mit Kostümen die Legende nach.

Der von den Kindern so geliebte Laternenumzug mit den selbstgebastelten Laternen fand Stockwerksebenen übergreifend statt. Zwei Gruppen liefen eine große Runde um sich dann auf dem Parkplatz hinter dem Kindergarten zu versammeln um viele Laternenlieder zu singen.

Die anderen beiden Gruppen liefen zum Schulhof der Fesch-Schule. Und auch dort wurde kräftig gesungen. Stimmungsvoll leuchteten die Bären-, Chamäleon- und Löwenlaternen.

Durch die großzügige Spende der Stadt Eppelheim konnte jedes Kind ein Martinmännchen mitnehmen, teilen und verspeisen.

Vielen herzlichen Dank dafür.

Wir freuen uns schon auf das nächste Martinsfest, das hoffentlich unter normalen Bedingungen stattfinden kann.

Text Regine Wolz



Foto: Larissa Kuhlmann

Evang. Kindertagesstätte Sonnenblume

„Ich geh mit meiner Laterne...“

- Kinder der ev. Kita Sonnenblume singen Martinslieder für die BewohnerInnen des Haus Edelberg

Am Mittag des 11.11.21 machten sich einige Kita-Kinder und ErzieherInnen der ev. Kindertagesstätte Sonnenblume auf den Weg zum Haus Edelberg, um den BewohnerInnen des Haus Edelbergs eine kleine Sankt-Martins-Freude zu machen.

Die Bewohner warteten an den Fenstern bereits auf uns. So konnten wir gemeinsam mit den Kindern ein kleines „Straßenkonzert“ geben und einige bekannte Sankt Martins Lieder zum Besten geben. Es war toll, dass wir die Freude und die Energie der Kinder an diesem Nachmittag mit den älteren Menschen teilen konnten. Als kleine Erinnerung und um das Licht aus unserer großen Laterne in der Kita teilen zu können, brachten wir noch eine große Laterne für das Haus Edelberg mit. Die Kinder haben diese mit viel

Herzblut gebastelt und freuten sich sehr, dass sie damit anderen eine Freude machen konnten.

Auch im Nachhinein haben wir uns noch sehr an dem Besuch erfreut und gemeinsam mit den Kindern überlegt, was ihnen besonders gefallen hat. Daraus haben wir ein großes Plakat gebastelt, das man in der Einrichtung bewundern kann.

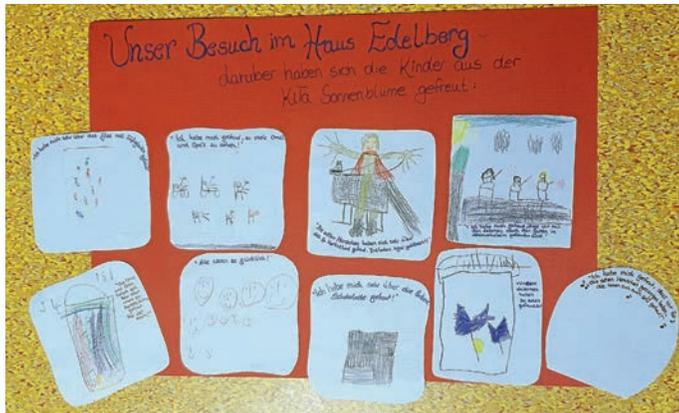


Foto: Kita Sonnenblume



Parteien

Die folgend abgedruckten Inhalte stellen ausschließlich Meinungen bzw. Sichtweisen der jeweiligen Partei dar.

Die Stadt Eppelheim steuert auf diesen Seiten keine Inhalte bei.

Bündnis 90/DIE Grünen | www.gruene-eppelheim.de

Wechsel an der Spitze des Ortsverbandes

Eppelheimer Grüne blicken bei Jahreshauptversammlung auf erfolgreiche Arbeit zurück – Neuer Vorstand gewählt

Der Rückblick auf äußerst erfolgreiche Wahlergebnisse und die Wahl eines neuen Vorstandes standen im Mittelpunkt der gut besuchten Jahreshauptversammlung der Eppelheimer Grünen.

Die scheidende Sprecherin des Ortsverbandes, Isabel Moreira da Silva, fasste in ihrem Rechenschaftsbericht die letzten beiden Jahre zusammen: „Der Lohn für unsere starke politische Arbeit waren fulminante Ergebnisse bei den Landtags- und Bundestagswahlen. Wir konnten bei beiden Wahlen unser Grünes Ergebnis in Eppelheim nochmals steigern und sind jetzt mit Andre Baumann und Franziska Brantner kompetent und prominent im Landtag bzw. Bundestag per Direktmandat vertreten.“ Die OV-Sprecherin freute sich auch über gestiegene Mitgliederzahlen und vielfältige politische Aktivitäten, so zum Beispiel anlässlich des Weltfrauentages, beim Stadtradeln, beim Fotowettbewerb oder der Kampagne gegen den Bau eines Einkaufszentrums neben dem PHV. Als Herausforderungen für die nächsten Monate und Jahre nannte sie, weiter an der Umsetzung der grünen politischen Ziele zu arbeiten, zum Beispiel in den Feldern Klimaschutz oder beim Thema Frauenförderung und Gleichberechtigung. Mit großem Applaus und einem Präsent dankten die Mitglieder Isabel Moreira da Silva, die sich nach zwanzig Jahren erfolgreicher und zeitintensiver Amtszeit entschieden hatte, nicht wieder für das Sprecherinnenamt des Grünen Ortsverbandes zu kandidieren.

Ann-Katrin Hönig berichtete als Kassiererin von den positiven Finanzen des Ortsverbandes. Hönig wurde von den beiden Kassenprüfern Christa Balling-Gündling und Martin Gramm eine einwandfreie Kassenführung bescheinigt.

Anschließend wählte die Mitgliederversammlung jeweils einstimmig den neuen Vorstand der Eppelheimer Grünen: Linda Uchlier (Sprecherin), Marc Böhmman (Sprecher), Ann-Katrin Hönig (Kassiererin), Sandra Waßner (Beisitzerin), Sébastien Elbracht (Beisitzer) und André Müller (Beisitzer). Als Kassenprüfer*innen wurden wiederum Christa Balling-Gündling und Martin Gramm

einstimmig gewählt.

Die Versammlung beschloss darüber hinaus die Bildung eines Arbeitskreises „Klimaschutz“. Dort sollen Ideen entwickelt werden, wie Eppelheim den 1,5-Grad-Pfad einhalten kann. „Wir wollen ein neues Klimaschutzkonzept in Eppelheim auf den Weg bringen“, unterstrich Fraktionssprecherin Christa Balling-Gündling unter dem Beifall der Mitglieder.

Verlauf und Ergebnis der Jahreshauptversammlung zeigen: Die Eppelheimer Grünen sind gut für die kommenden politischen Aufgaben aufgestellt und freuen sich auf die Beteiligung und die Rückmeldungen der Bürgerinnen und Bürger.



Foto: Marc Böhmman

CDU | www.cdu-eppelheim.de

Verkehrsgutachten für die Schublade?

Unter dieser Überschrift stand der Vortrag des Fraktionssprechers der CDU/FDP Fraktion, Trudbert Orth bei der Mitgliederversammlung im November. Der Vorsitzende des Stadtverbandes der CDU Eppelheim, Volker Wiegand, konnte neben Mitgliedern der CDU auch interessierte Bürgerinnen und Bürger im Kath. Gemeindehaus St. Franziskus begrüßen. In seiner Einführung wies Volker Wiegand darauf hin, dass in den letzten Jahrzehnten mehrere Verkehrsgutachten vorgelegt wurden, welche mehr oder weniger in den Schreibtischschubladen verschwunden sind. Das soll dieses Mal anders werden. Den Unterschied zu den Gutachten in der Vergangenheit sah dann auch Trudbert Orth in der Entstehung des Gutachtens. In einem Beteiligungsprozess wurden Bürgerinnen und Bürger, Verwaltung und Gemeinderat eingebunden. Viele Gedanken, Ideen und Bedenken des Bürgerbegleitgremiums wurden in das Konzept integriert. Orth bedankte in diesem Zusammenhang bei den Engagierten im Bürgerbegleitgremium für deren aktive Unterstützung bei der Entstehung des Gutachtens. Ein Grundproblem der Mobilität kann aber kein Konzept lösen: das regelwidrige Verhalten der Verkehrsteilnehmer. Autofahrerinnen und Autofahrer sind zu schnell unterwegs, es wird falsch geparkt, auch Radfahrerinnen und Radfahrer fahren zu schnell, entgegen der Einbahnstraße dort, wo es nicht erlaubt ist u.v.m. Die Politik hat reagiert und Anfang November einen neuen Bußgeldkatalog erlassen, der die Strafen bei regelwidrigem Verhalten zum Teil drastisch erhöht.

„Die Situation in der Hauptstraße ist katastrophal“, so Orth. Er wiederholte einen Vorschlag, den die CDU schon vor 10 Jahren gemacht hat und der sich nun als eine Alternative im Gutachten wiederfindet. Im Bereich Scheffelstraße bis Rathaus sollte der Verkehr verlangsamt werden. Mit einer Art „Shared Space“ sollte die Aufenthaltsqualität in der Hauptstraße verbessert werden. Der Kreisverkehr an der Kreuzung Hilda-, Haupt- und Mozartstraße hat sich aus Orths Sicht bewährt. Die CDU setzt nicht auf einen Verkehrsträger, der die Lösung aller Probleme ist. „Wir brauchen richtige Mischung“, so Orth. Eppelheim ist mit Bussen und der Straßenbahn sehr gut ausgestattet. Das lässt sich die Stadt über 700.000 € im Jahr kosten. „Wir müssen dem Radverkehr Möglich-

keiten geben, sich gut und sicher fortzubewegen“, so Orth. Mit entsprechenden Nord-Süd- und Ost-West-Achsen macht das Konzept hier Vorschläge.

Einem Radschnellweg auf dem alten Bahndamm erteilte Orth allerdings erneut eine Absage.

Der ruhende Verkehr sollte mit einer Parkraumbewirtschaftung besser geordnet werden. In den kommenden Jahren sollte Punkt für Punkt im Gemeinderat diskutiert und umgesetzt werden.

Dem Vortrag schloss sich eine lebhafte Diskussion an.



Volker Wiegand, Trudbert Orth,

Foto: CDU Eppelheim



Vereine und Verbände

ASV Judo/Karate

Kostenloses Judo-Schnupper-Training bei der Judo-Abteilung des ASV-Eppelheim



Die Judo-Abteilung des ASV-Eppelheim bietet allen die an der Sportart Judo interessiert sind, die Möglichkeit, ein kostenloses Judo Schnupper-Training an. Das Judo-Training wird von fachkundigen Trainern geleitet, die im Besitz der A-Trainer Lizenz des Deutschen-Sport-Bundes und des Deutschen-Judo-Bundes sind. Was ist überhaupt Judo : Jigoro Kano, der Begründer des modernen Judo, hat diesem zwei Prinzipien untergeordnet : "Sei-Ryoku-Zen-Yo" (Bester Einsatz von Geist und in Körper) "Ji-Ta-Kyo-Ei" (Gegenseitiges Helfen und Verstehen). Judo ist ein Kampfsport nach wohlüberlegten, festen Regeln. Beim Judo können Kinder balgen und Aggressionen harmlos abreagieren, ohne dass bei dieser Form einer sportlichen Betätigung jemand ernsthaft verletzt oder Schaden angerichtet wird. Judo ist eine olympische Sportart und wird in allen Ländern der Erde betrieben !

Dem Kinder-Judo werden von Ärzten und Pädagogen besonde-

re Werte zuerkannt. Die Kinder erhalten eine vielseitige, motorische Ausbildung, ohne einseitig überfordert zu werden. Motorische Grundeigenschaften wie Gewandtheit, Schnelligkeit, Kraft, Beweglichkeit und Ausdauer werden verbessert. Die Kinder lernen in der Gruppe positives Sozialverhalten! Die Fairness steht im Vordergrund.

Das Judo-Training findet im Capri-Sonnen-Sport-Center im Gymnastikraum statt.

Die Judo Kinder-Anfänger Trainingszeiten sind wie folgt:

Donnerstag 16:30 bis 17:30 Uhr, Kinder Anfängertraining ab 5 Jahren

Weitere Infos zur Judo-Abteilung des ASV-Eppelheim, sind zu erfragen bei Sven Lebküchner: Telefon: 0176 981 293 77, Mail: asv-judo-info@gmx.de oder Homepage: www.asv-eppelheim.de

Foto: Eyüp Soylu

ASV/DJK Fußball

Eppelheimer Fußballfrauen blamieren Waldangeloch im letzten Spiel des Jahres



Wie bereits in der Hinrunde trat der SpG Heidelberger SC 2/ASV Eppelheim mit Ersatztrainer Patrick Kabrhel auch in der Rückrunde der TSV Waldangeloch als ersten Rivalen gegenüber. Nach einigen Patzern in den letzten Spielen wollten die Gastgeberinnen am vergangenen Samstag unbedingt drei Punkte auf dem eigenen Rasen behalten, bevor das Team in die Winterpause geht. Dementsprechend waren die Spielerinnen von Sekunde eins an hellwach und demonstrierten den Gästen unmissverständlich, wer heute den Ton angeben würde. Die Zuschauer*innen bekamen vorbildliche Spielzüge, ausgehend von Emely und Frieda, zu sehen, während Cathrin und Tatti in der Außenverteidigung zahlreichen Akzente im Offensivspiel setzten. Immer wieder konnten Sarah und Marie die gegnerische Abwehr überlaufen, scheiterten aber noch an der Torhüterin der Gäste. Nach knapp 20 Minuten war es Leia, die aus einiger Distanz einfach mal abzog – der Ball senkte sich in einer perfekten Parabel direkt unter die Latte. Die Führung war für die Gastgeberinnen allerdings keineswegs ein Grund, nachzulassen. Torfrau Pamela konnte die wenigen Gegenangriffe der TSVlerinnen problemlos parieren und leitete über die linke Seite einen Angriff ein, den Hanna gekonnt zum 2:0 abschloss. Nach der Halbzeitpause übernahmen im Mittelfeld Laura, Michelle und Nora, die ihre Gegenspielerinnen das eine um andere Mal ausspielten und unter Druck setzten. So kam es, dass eine der gegnerischen Verteidigerinnen einen Eckball von Kiki ins eigene Tor abfälschte. Direkt im Anschluss konnten die Gäste aus Waldangeloch eine kleine Unaufmerksamkeit nutzen und auf 3:1 verkürzen. Jedoch fingen sich die Heidelbergerinnen schnell wieder und dominierten wie gewohnt das Spiel. Eine Viertelstunde vor Schluss steckte Charly einen Ball auf Larissa durch, die im Alleingang drei Gegenspielerinnen stehen ließ wie Slalomstangen und eiskalt zum 4:1-Endstand verwandelte. Mit diesem bombenstarken Auftritt verabschiedet sich das Team mit einem soliden vierten Tabellenplatz nun in die Winterpause. Wie bedanken uns für die wirklich tolle Unterstützung und hoffen, dass wir Euch im neuen Jahr genauso gesund und munter wieder begrüßen dürfen!

Es spielten: Pamela Reinhardt (T), Frieda Reif, Emely Schmitz, Tatjana Schmidt, Cathrin Röhnisch (C), Leia Lehmann (1), Charlotte

Wapler, Marie Götz, Michelle Müller, Larissa Wirth (1), Nora Hübner, Laura Kühn, Chiara Novak, Sarah Edte, Hanna Junker (1).

Foto: Larissa Wirth

SG Poseidon

Teilnahme am Hockenheimering-Lauf

Nachdem in diesem Jahr fast keine Schwimmwettkämpfe stattgefunden haben, hat die Poseidon als Event für Aktive und auch Schwimmer-Eltern eine Teilnahme am Wettlauf auf dem Hockenheimering angeboten. Insgesamt gingen 30 Poseidon-Teilnehmer an den Start und stellten damit die größte Gruppe der Veranstaltung.

Drei Läufer hatten sich für den 10-km-Lauf gemeldet, als schnellster Poseidon-Starter erreichte Benedikt Frey nach 38:27 Minuten das Ziel.

Beim 5-km-Lauf kamen Christoph Klenk, Lasse Kuhn, Jonas Müller und Tim Eipl mit einer Zeit von unter 20 Minuten ins Ziel. Insgesamt 19 Poseidon-Starter absolvierten den Lauf einmal entlang der Rennstrecke.

Beim Schülerlauf mussten 1,1 km bewältigt werden. Hier war Jonathan Goldwasser mit einer Zeit von 4:30 Minuten der schnellste Poseidon-Starter.

Für den Bambini-Lauf war Anna Fildebrandt für die Poseidon gemeldet und erreichte einen tollen fünften Platz.

Ein Poseidon-Zelt, bei welchem Getränke und ein kleiner Snack zur Verfügung gestellt wurde, war zentraler Treffpunkt für unsere Teilnehmer. Insgesamt waren alle sich alle einig, dass es ein tolles Event war und nächstes Jahr wiederholt werden sollte.



Foto: SG Poseidon

TVE Handball | www.tv-eppelheim.de

Ergebnisse und Berichte:

Sonntag, 21. November 2021

Badenliga (Männer): SG Leutershausen II - TV Eppelheim 35:33

Ärgerlicher Dämpfer für den TVE

Eigentlich reiste der TV Eppelheim durchaus hoffnungsfroh zur zweiten Mannschaft der SG Leutershausen, doch am Ende sah man nur lange Gesichter und die Erkenntnis stellte sich ein, dass Tore schießen nicht Abwehrarbeit ersetzt. So stand es am Ende 35:33 (17:14) für die Hausherren, und wohl grundlegend für die Niederlage war, dass die erste und zweite Welle der Hausherren vom TVE die gesamte Partie über nicht genügend unterbunden werden konnte. Schon in der Anfangsphase machte sich dies bemerkbar, nach 12 Minuten stand es bereits 8:3, als die Gäste endlich zu einem strukturierteren Angriffsspiel fanden und auf zwei Tore aufschließen konnten (9:7). Doch mehr war nicht möglich, auch weil man auf Eppelheimer Seite nicht immer mit den Entscheidungen der Unparteiischen einverstanden war, unter anderem drei Zeitstrafen in den letzten vier Minuten wurden gegen den TVE verhängt, sodass der Rückstand erhalten blieb. Nach dem Wechsel drehte sich das Geschehen, der TVE hatte seine beste Phase und ging sogar mit 20:22 in Führung, die jedoch durch

vermeidbare eigene Fehler schnell wieder verspielt wurde. Nun ging es mit wechselnden Führungen weiter, bis die SGL II abermals aus Fehlern der Gäste ihren Nutzen zog und sich auf drei Tore absetzte (31:28). Der leidenschaftliche Eppelheimer Schlusspursch mit offensiver Deckung wurde nicht belohnt, noch einmal gelang es zwar auf einen Treffer zu verkürzen, die SGL hielt ihre beiden ersten Punkte in dieser Saison jedoch fest. Gründe für die Niederlage gab es zahlreiche, so bedauerte Robin Erb vor allem den Ausfall beider Mittelmänner Philipp Stotz und Dominik Sommer, woraus vor allem einige Unsicherheiten im Aufbau resultierten. Sebastian Dürr beklagte das zuweilen schläfrige Rückzugsverhalten, das dem Gegner zu viele leichte Tore ermöglichte. Und beide Trainer waren neben der eigenen Leistung auch mit den Schiedsrichtern nicht ganz glücklich: „Die beiden hatten heute sicher nicht ihren besten Tag erwischt, aber leider eine Reihe unserer Spieler auch nicht – das war keine gute Kombination für uns“. (we)TVE: F.Schäfer, Brendel; Marz (6), Späth (1), Keller (1), Huckele, Sander, Hofmann (3), Scheffzek (2), Hess (8/5), Geier (6), Dennhardt (4/2), D.Schäfer (2).

Die weiteren Spiele: Samstag, 20. November 2021

C-Jugend (weiblich) **Bezirksliga 1:** TSV Handschuhsheim - TV Eppelheim 19:15, **A-Jugend** (Männlich) **Landesliga:** JSG Ilvesheim/Ladenburg - ASG TSG Eintracht Plankstadt/TV Eppelheim 27:36

Bezirksliga 4-2: Spvgg. Ilvesheim II - TV Eppelheim III 25:23
Sonntag, 21. November 2021

E-Jugend Bezirksliga 1: TSG Dossenheim - TV Eppelheim 154:70, **Landesliga** (Frauen): TV Edingen - TV Eppelheim 28:23

Vorberichte und kommende Spiele: Sonntag, 27. November 2021

Badenliga (Männer): TV Eppelheim - HG Oftersheim/Schwetzingen II, 20 Uhr, CSSC

Die weiteren Spiele: Samstag, 20. November 2021

B-Jugend (Männlich) **Landesliga:** ASG TSG Eintracht Plankstadt/TV Eppelheim - JSG Hemsbach/Laudenbach, 12 Uhr, CSSC, **A-Jugend** (Männlich) **Landesliga:** ASG TSG Eintracht Plankstadt/TV Eppelheim - TSG Seckenheim, 14 Uhr, CSSC, **Landesliga** (Frauen): TV Eppelheim - TSV Rot II, 16 Uhr, CSSC, **Landesliga** (Männer): TV Eppelheim II - SV Waldhof Mannheim, 18 Uhr, CSSC
Sonntag, 21. November 2021

E-Jugend Bezirksliga 1: TV Eppelheim - JSG St. Leon/Reilingen, 12 Uhr, CSSC, **C-Jugend** (weiblich) **Bezirksliga 1:** TV Eppelheim - TSG Dossenheim, 14 Uhr, CSSC

Bezirksliga 4-2: TV Eppelheim III - HSV Hockenheim III, 16 Uhr, CSSC

Homepage TV Eppelheim Handball: www.tv-eppelheim.de



Informationen, Kulturelles

Eppelheimer Flüchtlingshilfe

Schon wieder eine dramatische Abschiebung

Am Donnerstag, 18.11.2021, ist schon wieder, unbemerkt von der Eppelheimer Bevölkerung, in den frühen Morgenstunden eine junge Familie abgeschoben worden.

Die Leidtragenden sind diesmal eine junge Mutter aus Somalia mit ihren 8-, 6- und 4-jährigen Kindern, die gem. dem Dublin-Verfahren nach Polen abgeschoben wurden. Das Dublin-Verfahren verlangt, dass das Asylverfahren in dem Land durchgeführt werden muss, wo der Flüchtling zum ersten Mal in der EU eintrifft. Nicht nur das Zielland der Abschiebung macht uns große Sorge für die Zukunft der Familie, sondern auch die Tatsache, dass 4 junge Menschen, 3 davon Kinder, nun nach 3 Jahren in Eppelheim zum 2. Mal mit allem bei Null anfangen müssen, mit gänzlich ungewissem Ausgang. Die Mutter, eine studierte Frau von 34 Jahren, und ihre Kinder sprechen gut deutsch, waren beliebt im Kindergarten und in der Schule. Alle hatten sich

in Eppelheim gut integriert und eine sichere neue Heimat gefunden. Die Traumata der Flucht und die schrecklichen Erlebnisse, die zur Flucht führten, hätten hier behandelt und vielleicht sogar geheilt werden können.

Aber Behörden denken anders: für sie geht es vor allem um Abschiebequoten, Paragraphen und die Einhaltung von Regelungen. Wir haben alles versucht, die Familie hier zu behalten, bekamen am Vortag der Abschiebung noch den Hinweis vom Regierungspräsidium, dass das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge die Bleibemöglichkeit überprüft. Und dann stehen in den frühen Morgenstunden des nächsten Tages bereits die Polizisten vor der Tür. Hat die eine Behörde nicht gewusst, was die andere tut oder hat man die Ehrenamtlichen bewusst in die Irre geführt, um beim Zugriff ungestört zu sein?

Was tut man den betroffenen Menschen damit an? Kommunizieren die Behörden nicht miteinander, bevor ein irreparabler Fehler gemacht wird?

Es geht um Menschenleben, nicht um Paragraphen und Ziffern. Es geht hier um die Vernichtung der Zukunftsaussichten von 4 jungen Menschen mit schweren psychischen Belastungen.

Sitzen in den Behörden nicht auch Menschen? Wer kann sich vorstellen, was aus diesen Menschen wird: Neuanfang in Polen mit fremder Sprache und schwierigem Umfeld? Oder Rückführung ins Heimatland Somalia mit Verfolgung und Bedrohung? Warum wird Menschen, die in Deutschland ankommen, Sicherheit und eine Bleibemöglichkeit vorgegaukelt, um sie nach 3 Jahren abzuschieben?

Warum verfährt man mit den Flüchtlingshelfern so voller Missachtung ihrer Arbeit und Hilfe?

Wird unsere Arbeit in Zukunft, nach den Erfahrungen der letzten Jahre nur noch die Vorbereitungsarbeit für eine Abschiebung sein? Wir sind völlig vor den Kopf gestoßen und bemühen uns zu erfahren, wo Fehler gemacht wurden und wie man die Familie wieder nach Deutschland zurückholen kann.

Martin Gramm, Hildi Janz, Hildegard Lacroix, Gudrun Meybier, Doris Neuer Schmittel, Wolfram Schmittel von der Eppelheimer Flüchtlingshilfe

Für weitere Informationen können Sie sich gerne an Hildegard Lacroix, hilacroix@tonline.de wenden

AVR

Informationen zur Abfallwirtschaft für Eppelheim Abfuhr- und Sammeltermine auf einen Blick Dezember 2021

2Rad-Behälter und Glasbox:

Restmüll	Biomüll	Grüne Tonne plus	Glasbox
2./16./30.	14./28.	9./23.	3./31.

Nur nach vorheriger Anmeldung (Tel:07261/931-310) werden abgeholt:

Sperrmüll/Altholz Grünschnitt

1./15./29.	1./15./29.
------------	------------

Bei fett markiertem Datum handelt es sich um einen vom Regelabfuhrtag abweichenden Abfuhrtermin.

Elektrogeräte/Schrott und Alttextilien/Schuhe: Keine Veröffentlichung der Abfuhrtermine mehr. Der Abholtermin wird Ihnen nach der Anmeldung schriftlich mitgeteilt.

Abfallkalender für 2022 wird verteilt

Alle Termine auch per App, als iCalendar und im Internet verfügbar

Egal ob in der klassischen Druckversion, als iCalendar auf der Homepage oder in der App – der AVR Abfallkalender informiert Sie auch im kommenden Jahr über alle wichtigen Termine auf einen Blick.

Bis Ende Dezember 2021 erhält jeder Haushalt im Rhein-Neckar-Kreis einen Abfallkalender mit sämtlichen Abfuhr- und Schadstoffterminen der jeweiligen Stadt bzw. Gemeinde. Verschiebungen durch Feiertage sind im Kalender berücksichtigt und durch ein rotes Ausrufezeichen gekennzeichnet.

Alle Abfuhrtermine für 2022 sind auch unter www.avr-kommunal.de als iCalendar zum Download verfügbar.

Noch einfacher geht es mit der AVR Abfall App: Sämtliche Termine können direkt auf das Smartphone übertragen werden und mit der Erinnerungsfunktion gerät kein Abholtag mehr in Vergessenheit. Darüber hinaus finden mittlerweile über 55.000 App-Nutzer*innen weitere nützliche Informationen, wie ein ausführliches Abfall-ABC, sämtliche Adressen und Öffnungszeiten sowie den beliebten Tausch- und Verschenkenmarkt.

Die Verkehrsunternehmen, also auch die Rhein-Neckar-Verkehr GmbH, sind gesetzlich verpflichtet, sowohl 3G als auch die Maskenpflicht mit stichprobenhaften Nachweiskontrollen zu überwachen.

Weitere Infos unter www.rnv-online.de/coronavirus

Sonstiges



Werden Sie Interviewer/-in beim Zensus 2022

2022 findet in Deutschland der Zensus – auch bekannt als Volkszählung – statt. Für die Befragungen von Haushalten und an Wohnheimen suchen wir aktuell Interviewerinnen und Interviewer.

Ihre Tätigkeit im Frühjahr 2022 erstreckt sich über wenige Wochen, in denen Sie sich Ihre Zeit – abgesehen von wenigen Regelungen – frei einteilen können.

Interessiert?
Weitere Informationen unter

Erhebungsstelle Zensus 2022
Zensus2022@Rhein-Neckar-Kreis.de
Telefon: 06221/ 522 – 6516
Oberes Langgewann
69221 Dossenheim



Kontaktformular unter www.rhein-neckar-kreis.de/eb_zensus



Baden-Württemberg
STATISTISCHES LANDESAMT

RNV GmbH

Ab sofort gilt in Bus und Bahn die 3G- Regel

Eine Fahrt im ÖPNV ist ab sofort nur noch für geimpfte, genesene und aktuell getestete Fahrgäste möglich (3G). Gültig sind sowohl PCR-Tests als auch Antigen-Schnelltests. Diese dürfen maximal 24 Stunden alt und müssen durch eine zugelassene Stelle dokumentiert sein. Der 3G-Nachweis muss während der gesamten Fahrt für Stichprobenkontrollen bereitgehalten werden.

Ausgenommen von dieser 3G-Regelung sind lediglich Kinder unter sechs Jahren sowie Schülerinnen und Schüler, da diese im Zuge des Schulbesuches regelmäßig getestet werden. Als Nachweis gilt der Schülerschein.

Alle Fahrgäste müssen weiterhin während des gesamten Aufenthalts in den Bussen und Bahnen Atemschutzmasken (FFP2) oder medizinische Masken zu tragen. Von der Maskenpflicht befreit sind Kinder unter sechs Jahren, Fahrgäste mit entsprechendem Attest sowie gehörlose und schwerhörige Fahrgäste nebst ihrer Begleitpersonen.



Eppelheimer Nachrichten

Sie erhalten keine oder nicht regelmäßig die Eppelheimer Nachrichten?
Sie möchten die Eppelheimer Nachrichten nicht mehr erhalten, weil sie kein Interesse daran haben oder weil Sie diese bereits digital lesen?

Der Vertrieb der Eppelheimer Nachrichten kann Ihnen weiterhelfen!

Sie erreichen die G.S. Vertriebs GmbH telefonisch unter: **07033 69240** zu folgenden Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. 08:00 bis 17:00 Uhr - Do. 08:00 bis 18:00 Uhr und Sa. 08:00 bis 12:00 Uhr oder per Mail an: info@gsvertrieb.de.

Impressum

Herausgeber: Stadt Eppelheim

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeisterin Patricia Rebmann o.V.i.A.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0 Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung: K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0, Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;
Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr
Abonnement: www.nussbaum-lesen.de
Zusteller: www.gsvertrieb.de
Die Kündigung des Abonnements ist zum Halbjahresende mit einer Frist von 6 Wochen möglich.

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:

www.nussbaum-medien.de